Angebote für Kindergärten und Familienzentren – Kindergartenjahr 2018 - 2019

KOLPING

Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH

Kreis Paderborn

Evangelischer Kirchenkreis Paderborn

Kath. Kindertageseinrichtungen Hellweg gem. GmbH

Inhalt

Vorwort Leiter der Abteilung der Erwachsenenbildung 6
Vorwort des Landrats 8

„Angebote für Kindergärten und Familienzentren 2018 - 2019“

Angebote für Leitungen

Februar

„Dicke Luft“ im Team 9

September

Fein- und Graphomotorik 10
Ein Tag in, für, mit Achtsamkeit 11
Professionalisierung von Hundeeinsätzen in der Kita – ein projektorientierter Ansatz 12
Montessori-Pädagogik – Ein zeitgemäßes Konzept für die Vorschulpädagogik 14
Einfühlsame Kommunikation mit sich selbst, Kollegen und Eltern 15
„Rhythmus entdecken – Sprache entwickeln“ Workshop für die Altersstufe 2-6 Jahre 16

Oktober

Du entdeckst die Welt! Ich entdecke Dich! 18
Kindliche Bildungsprozesse beobachten und dokumentieren 18
Von Windelprinzen, Trotzköpfen und Suppenkaspern 19
Wichtige Entwicklungsaufgaben verstehen und begleiten 19
Kinesiologie 20
Die hundert Sprachen der Kinder Grundlagen der Reggio–Pädagogik 20
Strategien für mehr Aufmerksamkeit und Selbstregulation im Kita-Alltag 21
Ki-Ki-Me Kinder-Kita-Medien 23
Jonas haut, Kai nervt und Kira hat immer den Daumen im Mund 24
Verhalten von Kindern wahrnehmen und einordnen können 24
Kindsein mit psychisch kranken Eltern 25
Sensogenese und Fördermöglichkeiten 26

November

Traumatisierung in der Kindheit:Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch. 27
Motodiagnostik – Wie erkenne ich einen Förderbedarf? 28
Interkulturelle Kompetenz im KITA Alltag 28
Einfühlsame Kommunikation in der Kita - Streitschlichten unter Kindern 30
Kindliche Sexualität verstehen, schützen und begleiten 31
Mehr Zeit fürs Wesentliche – zielgenaues Zeitmanagement für pädagogische Fachkräfte 32

Dezember

Bewegung Ü3 – Müssen Kinder sich bewegen? 34
Entspannte Vorweihnachtszeit ... im Alltag mit den Kindern 35
Workshop - Kreatives Angebot - Encaustic - eine leicht erlernende Wachsmaltechnik 36

Januar

Turnhits für Krabbelkids. 38
Workshop - Kreatives Angebot - Entspannung und Konzentration fördern mit Quadratologo 39

Februar

Kindliche Entwicklungsprozesse verstehen und pädagogische Herausforderungen in der Arbeit mit Kindern 40
unter 3 Jahren erfolgreich meistern 40
Die Sensorische Integration – Förderung im Kita-Alltag 41
„Fit-für die Schule“. 42
Partizipation. 43
Luft+Schall+Feuer 44

März

Kindliche Sexualität verstehen, schützen und begleiten 46
Einfühlsame Kommunikation mit sich selbst, Kollegen und Eltern 47
Bildung sichtbar machen: Vom Portfolio bis zu den „Sprechenden Wänden“ 48
Als Fachkraft in der Rolle der Gruppenleitung 49
Ki-Ki-Me 50
Kinder-Kita-Medien 50
Kindsein mit psychisch kranken Eltern 51
Magnetismus+Elektrizität 52
„Jedes Kind braucht einen Engel“. 53

Kinder stärken! Kinder schützen! 53
Entwicklungsgespräche führen lernen 53

April
Gib den Kindern Wurzeln… und Flügel! 56
Frühkindliche Bindung und ihre Bedeutung für den Kitaaltag 56
Achtsamkeits-Pädagogik im Vorschulbereich – Mit Kindern neue Wege gehen 57
Bewegung nach Brain-Gym® macht schlau 58
Mit Bewegung lernen die Kinder leichter, entspannter und haben Spaß 58

Mai
Sensogenese und Fördermöglichkeiten 60
Traumatisierung in der Kindheit Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch. 61
Der Raum als dritter Erzieher-Raumgestaltung 62
Projektarbeit mit Kindern bis drei Jahren 63
Stresserleben und Selbstregulation 65
Eine Herausforderung für Kinder und pädagogische Fachkräfte . . . 65
Waldtage bewegt gestalten 66
Bildung verstehbar für Eltern 67
Einfühlsame Kommunikation in der Kita - Streitschlichten unter Kindern 69
Mit Massagegeschichten, Streichelspielen und Handmassage, die Wahrnehmung und Entspannung bei 70
Kindern fördern für Kinder für 2-6 Jahren 70

Juni
Licht + Farben 72
Konstruktiver Umgang mit auffälligem Verhalten bei Kindern. 72
Praxistag: Unser tägliches Theater 74
Gesunder Arbeitsplatz KiTa 76
Resilienz 77

Angebote Inhouse-Schulung 79

Berufsbegleitende Angebote- Kurse
Fachkraft Kleinkindpädagogik 84
Bielefelder Screening (BiSc) 85
FachwirtIn für Erziehungswesen (KA). 86
Fachkraft Inklusion 87
Kinderschutzfachkraft (nach § 8a SGB VIII) 89

Leitung und Stellvertretung – Gemeinsam auf Kurs in sozialen Organisationen 90
PraxisanleiterIn 91
Europäischer Austausch im Bereich Elementarpädagogik 92

Weitere Informationen 94
Anmeldung 94
Kooperationspartner 95
Allgemeine Geschäftsbedingungen 97

Vorwort Leiter der Abteilung der Erwachsenenbildung

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH ist seit 1967 ein erfolgreicher und zertifizierter Träger der Erwachsenenbildung. Wir bieten im Rahmen der gesamten biographischen Bildungskette jungen Menschen und Erwachsenen entsprechend ihrer Fähigkeiten eine Vielfalt von Qualifizierungs- und Bildungsmaßnahmen an, sowohl für ihre persönliche Entfaltung als auch für ihr berufliches Weiterkommen. Im Mittelpunkt unseres Tuns steht immer der Mensch – so ist es im Leitbild des Kolping-Bildungswerkes Paderborn festgelegt.

Die positive Gestaltung der Entwicklungs- und Lebensbedingungen im frühkindlichen Alter ist eine zentrale gesellschaftliche Aufgabe. Gut qualifiziertes KiTa-Personal nimmt hierbei eine entscheidende Schlüsselposition für eine hohe Qualität in den Einrichtungen ein.
Um dem Leitziel, eine möglichst gute Qualität der Trias von Erziehung, Bildung und Betreuung in den KiTas gerecht zu werden, agiert das Personal zum einen auf der Mikroebene der professionellen Gestaltung von Beziehungen zu Kindern, Eltern bzw. Familien und den Kolleginnen und Kollegen in den Teams – zum anderen ist man auch ‚vermittelnde' Instanz hinsichtlich der Erwartungen und Aufgaben, die von außen an KiTas herangetragen werden.

Welche Orientierungen und Erfahrungen begleiten die Arbeit in der Kita? Wie geht man mit den alltäglichen Herausforderungen um? Womit hängen bestimmte Umgangsweisen, Unterschiede und Gemeinsamkeiten im beruflichen Handeln zusammen und welche Unterstützung benötigt man für diese anspruchsvolle Arbeit? Dies sind Fragen, denen wir bei der Entwicklung unseres diesjährigen Bildungsprogramms nachgegangen sind.
Mit den gewachsenen Anforderungen geht ein steigender Fortbildungsbedarf für das Kita-Personal einher, dem wir mit unserem Programmheft Rechnung tragen. Unser Bildungsprogramm bietet Ihnen in mittlerweile bewährter Tradition ein umfang- und facettenreiches Fortbildungsangebot für Ihren Arbeitsalltag. Neue Angebote wie „Neurobiologische Grundlagen im Bezug zum Stresserleben in der frühen Kindheit" ergänzen die Standards wie "Fachwirt im Erziehungswesen",

„Fachkraft Inklusion“ oder das „Bielefelder Screening“. Neben diesen mehrtägigen Kursen bietet unser Bildungsprogramm 2018 aber auch Vorträge und eintägige Workshops zu weiteren Themen. Ein Blick in unser Kursprogramm lohnt sich also!

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre dieses Programms das hoffentlich auch Lust auf Weiterbildung macht.

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Mantel
Leiter der Abteilung Erwachsenenbildung

Vorwort des Landrats

„Alles, im Kleinen und Großen, beruht auf Weitersagen“.
Christian Morgenstern (1871 - 1914),

Ich freue mich, dass auch im Jahr 2018 die Kolpingbildungswerk gGmbH in Kooperation mit dem Kreis Paderborn und dem evangelischen Kirchenkreis ein hochwertiges Angebot an Fort- und Weiterbildungen für pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen veröffentlicht.

Kommunikations- und Spracherziehung nimmt unter den Bildungsbereichen der Elementarerziehung eine Schlüsselrolle ein, denn menschliche Kommunikation beinhaltet mehr als nur die Sprache. Neben der Bedeutung für den Spracherwerb ist Kommunikation auch Grundlage für Bildungsprozesse, denn Kinder erlernen in den ersten Lebensjahren in erstaunlicher Schnelligkeit die komplexen Verhaltensweisen und Zeichen, mit denen Menschen sich verständigen. Gerade deswegen ist es umso wichtiger, dass in allen Kindertageseinrichtungen eine gute Kommunikationskultur und ein ehrliches Miteinander gelebt werden. Kinder bekommen über Sprache Anregungen, sie erhalten Anweisungen, Bitten und Forderungen und übernehmen Wertvorstellungen. Kinder, Pädagoginnen und Pädagogen sowie Eltern lernen und reflektieren gemeinsam, erörtern Fragen und finden miteinander Antworten. Kurz: Bildung kann nur im Rahmen einer gemeinsamen Kommunikation stattfinden!

Seitens der pädagogischen Fachkräfte erfordert dies ein hohes Maß an Kompetenzen, Fähigkeiten und Sensibilität, die Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu fördern. Jedes Kind steht mit seiner Entwicklung, seinen Fertigkeiten und auch mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit. Angebote von hochwertigen Fort- und Weiterbildungen spielen somit eine wichtige Rolle.

Danken möchte ich an dieser Stelle allen Fachkräften für ihren Einsatz in den Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege.
Ich freue mich, wenn die Fortbildungsangebote auch im Jahr 2018 wieder gut bei Ihnen ankommen!
Lassen Sie uns gemeinsam an den neuen Herausforderungen arbeiten!

Ihr Manfred Müller
Landrat des Kreises Paderborn

„Angebote für Kindergärten und Familienzentren 2018 - 2019“

Angebote für Leitungen

Februar

„Dicke Luft“ im Team

Kursnummer: R9930B002

Inhalt:

Wie kann ich als Leitung im Konflikt vermitteln?
In jedem Team treffen unterschiedliche Meinungen und Bedürfnisse aufeinander, Unstimmigkeiten entstehen. „Dicke Luft“ blockiert eine konstruktive Zusammenarbeit. Konflikte im Team oder mit Eltern rauben Zeit und Energie. Können die Konfliktparteien ihre Konflikte nicht selbständig lösen, kommen Sie als Führungskraft ins Spiel.
Als schlichtender Dritter braucht es eine allparteiliche Haltung und das notwendige Konflikt-Bewusstsein, um Differenzen rechtzeitig anzusprechen. Ein sinnvolles Vorgehen gekoppelt mit einem wirkungsvollen Handwerkszeug befähigt Sie, im Konfliktfall lösungsorientiert zu vermitteln. Die Grundlage ist die gewaltfreie Kommunikation von Marshall B. Rosenberg.
Konflikte tragen Chancen in sich. Durch konstruktive und einfühlende Kommunikation im Konflikt erwachsen meist gestärkte Beziehungen und eigenverantwortliche, kreative Lösungen.

Themen:

- Eskalationsstufen
- Haltung als Vermittler – Allparteilichkeit
- Die Komponenten der Gewaltfreien Kommunikation
- Phasen in der Streitvermittlung
- Vorwürfe übersetzen in neutrale Sprache
- Konfliktebene und Bedürfnisebene
- Deeskalieren, Verstehen und Verständnis schaffen
- Eigenverantwortliche Lösungen
- Fallbeispiele und Übungen

Dozentin: Heidrun Holzinger
Erzieherin, Mediatorin BM ®, Kommunikationstrainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 12.02.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Angebote für Fachkräfte

September

Fein- und Graphomotorik

Kursnummer: Q9930B009

Inhalt: Bei Jonas hat das Blatt beim Malen immer Löcher oder der Stift bricht ab, weil er so stark drückt. Mia bringt so wenig Druck auf den Stift, dass auf ihrem Blatt kein Strich zu sehen ist. Bei Finn kippt der Turm mit den Bauklötzen immer um und Emma schafft es einfach nicht, den Reißverschluss ihrer Jacke zu schließen und die Knöpfe sind eine noch größere Tortur. Diese Probleme kennt fast jeder aus dem Kita-Alltag. Aber wie kann ich diesen Kindern nun helfen und was sind die Ursachen für diese Probleme? Um diese Kinder zu unterstützen, wollen wir uns in diesem Seminar mit folgenden Themen auseinandersetzen:

- Normale Entwicklung der Hand-, Fein- und Graphomotorik
- Grundvoraussetzungen für die Entwicklung der Feinmotorik
- Mögliche Ursachen und Probleme für Abweichungen und Auffälligkeiten und Strategien zur Lösung der Probleme

- Spielerische Ideen zur Förderung der Fein- und Graphomotorik in den unterschiedlichen Altersstufen

Dozentin: Kristin Vonnahme
Staatl. anerk. Ergotherapeutin
Ergotherapeutin mit Weiterbildung in der Sensorischen Integrationstherapie nach Richtlinien des DVE (ET-SI/DVE)

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 13.09.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Ein Tag in, für, mit Achtsamkeit

Kursnummer: Q9930B030

Inhalt: Ist Unachtsamkeit das Gegenteil von Achtsamkeit?
Ist Achtsamkeit die Lösung für Stress?
Macht Achtsamkeit stark?
Hilft Achtsamkeit bei Aufmerksamkeitsproblemen?
Gibt Achtsamkeit Lebensfreude?
Macht Achtsamkeit Sinn in meinem beruflichen Alltag als Pädagogin?
Ist Achtsamkeit ein neuer Trend, bevor der Nächste kommt?

Nach unseren Erfahrungen in langer eigener Praxis in „Achtsamkeit“ sagen wir einfach:
Achtsamkeit ist es wert, erprobt zu werden. Mit ihr wachsen Gelassenheit, Selbstaufmerksamkeit, Freude und die Fähigkeit selbstbewusster Steuerung.

Dabei gilt: Glaube nichts, bilde Dir eigene Eindrücke, suche eigenes Wissen, gönne Dir Ausflüge in Möglichkeiten, nutze eigene Erfahrungen.
Also: Gehe achtsam mit der Achtsamkeit um.
Meide Heilslehren und Ideologien. Sei eine fröhliche Wissenschaftler_in.

Erforsche. Schnuppere. Zweifle. Erspüre. Durchdringe. Begreife. Entwerfe.
Sei neugierig auf Dich, die Welt, den **Zwischenraum**.
Hier ist die pragmatische Einladung dazu. Erprobe Achtsamkeit.
Und ziehe Schlüsse für Deine pädagogische Praxis und Lebenspraxis.

Themen:
- Alltagsbewusstsein und Achtsamkeit
- Das ist Achtsamkeit, eine pragmatische Definition
- Die vier Elemente der Achtsamkeit
- Die 8 Bausteine in Übungen und Experimenten
- Wirkungen, Nutzungen, Vorteile in für mich und meine Aufgaben im beruflichen Alltag
- Kritische Würdigung, Erdung, Anbindung
- Der Fächer der Möglichkeiten für meinen achtsamen Lebensalltag
- Ausflug: Achtsamkeit und Pädagogik. Vom Atemfreund und anderen Spezialitäten.

Dozentin: Nathalie Himmel
Kommunikations- und Verhaltenswissenschaftlerin, Philosophin, Personalentwicklerin,
Supervisorin, Körpertherapeutin

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 14.09.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Professionalisierung von Hundeeinsätzen in der Kita – ein projektorientierter Ansatz

Kursnummer:Q9930B031

Inhalt: **Der Wunsch, ein Tier zu haben, entspricht einem uralten Grundmotiv – nämlich der Sehnsucht des Kulturmenschen nach dem verlorenen Paradies. (Konrad Lorenz)**

Der Kontakt zu Hunden ist heutzutage für viele Kinder nichts Selbstverständliches mehr, da in der Familie die Zeit für ein Haustier nicht reicht und die Verantwortung für ein Tier von vielen Menschen nicht mehr getragen werden will. In einer zunehmend digitalisierten Welt und im Zuge der fortschreitenden Urbanisierung ist es für Kinder immer schwieriger, bewusst eigene Naturerfahrungen zu machen. Sie verbringen einen Großteil ihrer Zeit in Innenräumen und kommen mit der Natur kaum noch in Berührung. Häufig werden von Fachkräften als Folge dessen motorische Defizite, Konzentrationsschwächen,mangelndes Empathievermögen sowie zunehmende Aggressivität festgestellt.

Viele Einrichtungen versuchen diesen Erkenntnissen mit einem situationsorientierten, ganzheitlichen und nachhaltigen Konzept zu begegnen, um die Kinder zu aktiven, eigenständigen Wesen auszubilden. Tiergestützte Pädagogik und Therapie (TGT) muss genau hier verortet werden, denn sie bietet vielfältige Fördermöglichkeiten auf emotionaler, kognitiver, körperlicher, sprachlicher, psychologischer, physiologischer und sozialer Ebene durch die Interaktion mit dem Tier.

Da sich dieses Seminar mit der Frage auseinandersetzt, wie projektorientierte TGT mit einem ausgebildeten Hund in einer Kita fachlich kompetent eingeführt, umgesetzt und konzeptionell verankert werden kann, spricht es unterschiedliche Zielgruppen an, nämlich sowohl Leitungen als auch ErzieherInnen, die gerne mit einem externen Therapiehundeteam kooperieren möchten oder selbst darüber nachdenken, sich mit ihrem Hund zu einem Therapiehunde-Team ausbilden zu lassen. Herzlich eingeladen sind auch bestehende Teams, die die Arbeit in der Kita mit in ihr Portfolio aufnehmen oder sich in diesem Bereich weiterbilden wollen.

Innerhalb des Seminars wird es ein Wechselspiel aus Theorie- und Praxisphasen mit der Therapiehündin Galina (Sib. Husky) geben. Zuerst werden Fragen zur Definition von TGT, ihren Zielen und Wirkmechanismen sowie notwendigen Rahmenbedingungen und Vorkennt-

nissen geklärt, bevor es um die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von episodischen Hundeeinsätzen geht. In den praktischen Anteilen wird die Förderung unterschiedlichster Kompetenzen durch den Hund mit Alltagsmaterialien und therapeutischen Hilfsmitteln erlebbar gemacht. Schlussendlich geht es dann um die Frage, wie tiergestützte Therapie Eingang in eine Kita-Konzeption erhalten kann.

Aufgrund der Praxismodule ist es nicht möglich, seinen eigenen Hund mitzubringen!

Dozentin: Mareike Gördemann mit Galina (Sib. Husky)
Ausbildung der Husky-Hündin zum Therapiehund beim DRK Kreisverband Höxter im Jahr 2015, seitdem ca. 75 ehrenamtliche Einsätze in den unterschiedlichsten Arbeitsfeldern eines Erziehers (Kita, Schule, Kinder- und Jugendpsychiatrie, heilpädagogisches Wohnen),
Mitglied im Qualitätsnetzwerk für Schulbegleithunde e. V. seit 2018

Kosten: 111,50 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 15.09.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Theresia-Gerhardinger-Berufskolleg
Wilhelm-Poth-Str. 10
34414 Warburg-Rimbeck

Montessori-Pädagogik – Ein zeitgemäßes Konzept für die Vorschulpädagogik

Kursnummer: Q9930B010

Inhalt: **„Hilf mir, es selbst zu tun!“**
Mit dem Recht auf eigenes Tempo, eigene Entscheidungen, eigene Fehler und Lösungen wird der Individualität des Kindes entsprochen. Das Kind wählt, wie lange, wie oft und mit wem es arbeitet, um sich so nach seinem „inneren Bauplan“ zu entwickeln.
Von zentraler Bedeutung ist dabei eine Haltung von Respekt und Achtsamkeit und ein Bild vom Kind, das es als Akteur seiner Entwicklung sieht.

Kinder sind begeisterte Lerner. Was gibt es Unentdecktes auf der Welt, fragen sie ununterbrochen. Das Kind will lernen, es will forschen und entdecken, Aufgaben und Probleme lösen und sich ausprobieren. Es kann gar nichts anderes, als die Welt immer besser - im handgreiflichen und übertragenen Sinn - zu begreifen, wenn wir (Erwachsenen) es lassen, begleiten und unterstützen.

Im Seminar wird zunächst die Theorie hinter der Montessori-Pädagogik vorgestellt. Danach geht es im praktischen Teil darum, wie die Montessori-Materialien in den Alltag der Kinder integriert werden können. Ebenfalls im praktischen Teil erhalten Sie Anregungen, wie Sie eigenes „Montessori-Material“ herstellen können, das individuell auf einzelne Kinder zugeschnitten ist und so ihr Lernen unterstützt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf Materialien für U3-Kinder.

Dozentin: Petra Herbst
Diplom-Sozialpädagogin, Kindergartenleiterin, Montessori-Diplom, Entspannungs-Pädagogin für Kinder und Erwachsene

Kosten: 110,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 20.09.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Einfühlsame Kommunikation mit sich selbst, Kollegen und Eltern

Kursnummer: Q9930B027

Inhalt: Konflikte mit Kollegen und mit Eltern rauben Zeit und Energie. Die Gewaltfreie Kommunikation (von M. B. Rosenberg) ist eine freundliche und ausgesprochen wirksame Methode, mit der Sie lernen, Ihre Selbst- und Fremdwahrnehmung zu verbessern sowie Ihre Selbst-

steuerung und Selbstwirksamkeit zu erhöhen. Sie ist der Schlüssel zu einer wirklich funktionierenden Kommunikation und einem respektvollen Umgang miteinander. Sie lernen, eigene Anliegen mit gutem Gefühl anzusprechen und dabei die Beziehung zum Konfliktpartner sogar zu stärken. Sie lernen Vorwürfe zu hören, ohne sich angegriffen zu fühlen.
Diese Art der Kommunikation beugt einerseits Konflikten vor und ist gleichzeitig ein Handwerkszeug, um bestehende Konflikte einvernehmlich zu lösen.

Themen:
- Grundannahmen
- Gewalt in unserer Sprache
- Gefühls- und Bedürfnisebene
- Die Methode
- Eigene Interessen ansprechen und vertreten
- Andere verstehen ohne einverstanden zu sein
- Gesprächsverlauf: Ich- und Du-Schleife
- Reaktion auf persönliche Angriffe
- Fallbeispiele und Übungen

Dozentin: Heidrun Holzinger
Erzieherin, Mediatorin BM ®, Kommunikationstrainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 25.09.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

„Rhythmus entdecken – Sprache entwickeln“ Workshop für die Altersstufe 2-6 Jahre

Kursnummer: Q9930B028

Inhalt: Rhythmus, Singen und Bewegen sind Teil der Erlebniswelt unserer Kinder. Im Kita-Alltag können wir durch gezielte Anreize die Kinder in ihrer Entwicklung spielerisch fördern.

In dem Workshop lernen wir Finger-, Bewegungs-, Tanzspiele, Sprechverse, Lieder kennen, wie man Orff Instrumente und einfache selbstgebastelte Instrumente vielseitig einsetzen kann, um die Kinder ganzheitlich zu fördern – zu animieren – auf ihrem Weg zu begleiten.

Dozentin:	Silvia Trayser Diplom Musikpädagogin, Musikgeragogin (zert.)
Kosten:	120,00 €/TN (inkl. Mittagessen)
Termin:	29.09.2018, 09:00 – 16:00 Uhr
Ort:	Hotel Aspethera Am Busdorf 7 33098 Paderborn

Oktober

Du entdeckst die Welt! Ich entdecke Dich!
Kindliche Bildungsprozesse beobachten und dokumentieren

Kursnummer:Q9930B026

Inhalt: Beobachtung und Dokumentation sind im anspruchsvollen pädagogischen Alltag oft ungeliebte Pflichtaufgabe: Gesetzlich vorgeschrieben, zeitaufwändig und allzu oft ohne jeden Bezug zur praktischen Arbeit.
Dabei birgt die intensive und systematische Beobachtung des einzelnen Kindes große Chancen: Wir tauchen ein in die kindliche Erlebniswelt, entdecken Stärken, erkennen Bedürfnisse, sehen Entwicklung, spüren Begeisterung, schätzen wert und entdecken Überraschendes. In dem wir uns Kindern intensiv zuwenden, eröffnen sich neue Möglichkeiten für unser pädagogisches Handeln im Alltag: Bindung kann gefestigt, Beziehung gestärkt, Bildung individuell gestaltet und schließlich zielgruppengerecht dokumentiert werden.
Dieses Seminar möchte Lust auf's Beobachten von Kindern machen, Leidenschaft für kreative und lebendige Bildungsdokumentationen wecken und zudem praktische Hinweise für gelungene Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren im Elementarbereich geben. Dem kollegialen Austausch untereinander kommt besondere Bedeutung zu.

Die Teilnehmenden werden gebeten, exemplarisch eine Bildungsdokumentation aus der eigenen Einrichtung zum Seminar mitzubringen.

Dozentin: Kathrin Dewender
Dipl.-Psychologin
a tempo beratung & coaching

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 02.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Von Windelprinzen, Trotzköpfen und Suppenkaspern
Wichtige Entwicklungsaufgaben verstehen und begleiten

Kursnummer:Q9930B025

Inhalt: Die kindliche Entwicklung in den ersten Lebensjahren ist rasant: In keiner anderen Lebensphase lernt der Mensch so viel Neues, erwirbt er derart grundlegende Fähigkeiten. Diese Fortbildung hilft, die frühkindliche Entwicklung besser zu verstehen und gibt praxisnahe Handlungshilfen für den Alltag mit Kleinkindern und ihren Eltern in Krippe und Kindertagesstätte. Dabei werden exemplarisch drei Entwicklungsaufgaben des Kleinkindalters in den Blick genommen, die oftmals viel Konfliktpotential zwischen Eltern und ihren Kindern sowie zwischen Eltern und pädagogischen Fachkräften in sich bergen: Trocken werden, die Entwicklung von Ich-Identität und Selbst-Bewusstsein sowie der Weg vom „Gefüttert werden“ hin zur „selbstständigen Nahrungsaufnahme“.

Die Fortbildung vermittelt fundiertes entwicklungspsychologisches Fach sowie anwendungsbezogenes Praxiswissen und gibt konkrete Handlungstipps für den pädagogischen Alltag in Krippe und Kita. Außerdem bietet sie Raum für kollegialen Austausch und individuelle Fallarbeit.

Dozentin: Kathrin Dewender
Dipl.-Psychologin
a tempo beratung & coaching

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 09.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Kinesiologie

Kursnummer: Q9930B024

Inhalt: Der Begriff Kinesiologie wird von den griechischen Wörtern „Kineses“ und „Logos“ abgeleitet. Kineses bedeutet Bewegung und Logos die Lehre von der Bewegung. Die traditionelle Kinesiologie bezieht sich auf das Studium der Muskeln und der Bewegung im Körper und wird als solches von zahlreichen Trainern, Physiotherapeuten und Fitnessberatern angewandt. Einfache Körperübungen aktivieren das Gehirn und machen Kinder aufnahmefähiger. Mit etwas Fantasie lässt sich Kinesiologie, speziell Brain-Gym, einfach und motivierend in Alltagssituationen integrieren.

Themen:
- kinesiologische Basisübungen
- neuronale Vernetzung durch Bewegung und Wahrnehmung
- entwicklungskinesiologische Übungen
- Theorie zur Bedeutung der Cross-Koordination
- Kinesiologie für kleine Kinder
- Ideen für die Entspannungsförderung

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 108,00 €/TN (Selbstverpflegung)

Termin: 09.10.2018, 09:00 -16:00 Uhr

Ort: Ahorn Sportpark
Ahornallee 20
33106 Paderborn

Die hundert Sprachen der Kinder Grundlagen der Reggio–Pädagogik

Kursnummer:Q9930B029

Inhalt: Basiskompetenzen von Kindern, insbesondere lernmethodische Kompetenz, Widerstandsfähigkeit und die Fähigkeit zum Bewältigen von Übergängen, sprachliche,

mathematische, naturwissenschaftliche und technische Bildung, ästhetische und kulturelle Bildung, Medienerziehung werden heutzutage immr mehr gefordert.
Wie kann die Kindertagesstätte dies leisten, ohne Vorschule zu werden? Der vielleicht konsequenteste und zugleich besonders kindorientierte Ansatz ist die Reggio-Pädagogik. Sie betrachtet das Kind als Forscher, Entdecker, Künstler und aktiven Konstrukteur von Wissen und Können.
Im Seminar wird es darum gehen, insbesondere Fachkräften, die sich bislang nur wenig mit der Reggio-Pädagogik beschäftigt haben, die besonderen Möglichkeiten dieses elementarpädagogischen Ansatzes deutlich zu machen

Ziele des Kurses
Kernelemente der Reggio-Pädagogik verdeutlichen:
Das Bild vom Kind, die Rolle der Erzieherin, der Raum als „dritter Erzieher“, Projektarbeit und Dokumention
Erarbeiten von Möglichkeiten, die Reggio-Pädagogik praktisch umzusetzen

Dozent: Prof. Dr. Tassilo Knauf
Prof. für Erziehungswissenschaften an der Uni Duisburg – Essen Geschäftsführendes Vorstandsmitglied von Dialog Reggio e. V.

Kosten: 220,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 10. & 11.10.2018, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Strategien für mehr Aufmerksamkeit und Selbstregulation im Kita-Alltag

Kursnummer: Q9930B023

Inhalt: In diesem Seminar werden die Ursachen und Störungsbilder zu unterschiedlichen Verhaltensauffälligkeiten verdeutlicht. Die Kinder zeigen dieses Verhalten oft

nicht, um uns zu ärgern. Es gibt Gründe für das gezeigte Verhalten. Um die Kinder bestmöglich zu unterstützen ist es wichtig, herauszufinden, wo mögliche Ursachen liegen und in welchen Situationen das ungewollte Verhalten auftritt. Um diese Beobachten besser strukturieren zu können werden wir unterschiedliche Beobachtungsbögen anhand von Fallbeispielen praktisch erarbeiten. Dieses ist wichtig, um gezielt Strategien anzuwenden, damit die Kinder erwünschte Verhaltensweisen erlernen können. Es werden unterschiedliche Strategien zur Regulation der Verhaltensweisen vorgestellt (z.B. positive Verstärkung durch Lob, Ressourcen aktivieren, Rituale, richtiges Formulieren von Regeln, SOS-Strategien bei Wutausbrüchen, logische Konsequenzen, der Drehzahlmesser, Punktepläne, Steigerung des Selbstbewusstseins, Wutbarrometer, Aufpass-/Zentrierungsübungen...). Anhand der Beobachtungsbögen aus den Fallbeispielen werden wir gemeinsam überlegen, welche Strategien bei welchen Kindern am wirkungsvollsten sind und wie diese in den Alltag der Kita integriert werden können.

Themen:

- Neurophysiologische Hintergründe zum Thema Wachheit, Aufmerksamkeit, Selbstregulation und Muskelspannung
- unterschiedliche Formen von Verhaltensauffälligkeiten
- Vorstellung unterschiedlicher Strategien und Übungen
- Vorstellung und Erprobung von Zentrierungsübungen, Aufpassübungen sowie Wach-Mach- und Ruhig-Mach-Tricks
- Praktische Ideen und Übungen für den Kita-Alltag anhand von Fallbeispielen

Bitte bringen Sie ein Fallbespiel mit.

Dozentin: Kristin Vonnahme
Staatl. anerk. Ergotherapeutin
Ergotherapeutin mit Weiterbildung in der Sensorischen Integrationstherapie nach Richtlinien des DVE (ET-SI/DVE)

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 11.10.2018, 09:00- 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Ki-Ki-Me
Kinder-Kita-Medien

Kursnummer: Q9930B022

Inhalt: Dieses Lecture richtet sich vor allem an alle, die keine Angst vor der Herausforderung „Kinder und Medien“ haben. Medien haben in der Geschichte der Menschheit schon immer eine große Rolle gespielt und werden es auch weiterhin – nicht zuletzt auch in der pädagogischen Praxis, wie es auch in den Bildungsgrundsätzen dargelegt ist. Mittels eines fundierten Überblicks zur Mediengeschichte, wie auch thematisch relevanten Studien, werden Sie in der Lage sein, Verständnis für die wechselseitige Bedingheit von medialen und gesellschaftlichen Entwicklungen aufzubauen und zu transferieren. Besonderheiten, Chanchen und Risiken im kindlichen Umgang mit Medien werden ebenso thematisiert und diskutiert, wie auch mit viel Spaß, Miteinander und natürlich Medien umgesetzt und so für den täglichen pädagogischen Alltag greifbar gemacht.

Daher: Smartphones und Handy sind ausdrücklich erwünscht!

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 29.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Jonas haut, Kai nervt und Kira hat immer den Daumen im Mund

Verhalten von Kindern wahrnehmen und einordnen können

Kursnummer: Q9930B021

Inhalt: Als pädagogische Fachkraft sind Sie in Ihrem Arbeitsalltag mit vielfältigen kindlichen Verhaltensweisen konfrontiert. Nicht selten begegnen Ihnen dabei auch Kinder, deren Verhalten Anlass zur Sorge gibt. Die Anforderungen und Erwartungen an Sie als Fachkraft im Umgang mit verhaltensauffälligen Kindern sind hoch: Im Alltag müssen Sie pädagogische Lösungen für den Umgang mit betroffenen Kindern und ihren Spielpartnern entwickeln. Für die besorgten Eltern sind Sie zudem oft der erste Ansprechpartner. Diese Fortbildung sensibilisiert für die Symptome der häufigsten Verhaltensauffälligkeiten im Kindesalter, weckt Verständnis für deren Entstehung und befähigt zu einem professionellen Umgang mit ihnen. Abschließend besteht die Möglichkeit zum fachlichen Austausch über Fallbeispiele aus der eigenen pädagogischen Praxis.

Die **Themen** im Einzelnen:

- Jonas haut und stört: Aggressives Verhalten im Kindesalter
- Kai nervt: Hyperaktivität
- Kira hat immer den Daumen im Mund: Automanipulationen als
- Indikator für kindliches Stresserleben
- Lena nässt ein: Enuresis und Enkopresis
- Henri igelt sich ein: Soziale Unsicherheit und Gehemmtheit
- Theo isst und isst und isst: Auffälliges Essverhalten
- Franca schläft nicht ein: Auffälligkeiten im kindlichen Schlaf

Dozentin: Kathrin Dewender
Dipl.-Psychologin
a tempo beratung & coaching

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 30.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Kindsein mit psychisch kranken Eltern

Kursnummer: Q9930B020

Inhalt: In diesem Lecture steht vor allem die sozial-emotionale Entwicklung des Kindes psychisch labiler oder kranker Eltern im Vordergrund, sowie die Möglichkeit der Kita und der ErzieherInnen dieses Kind in seinem Kindsein aufzufangen und zu unterstützen. Hierzu werden verschiedene psychische Erkrankungen von Eltern näher betrachtet und mögliche Folgen für das Kind abgeleitet. Im Speziellen sehen wir uns hier die Bindung zwischen Kind und Eltern an, lernen verschiedene Bindungstypen, aber auch Bindungsstörungen kennen. Kinder mit einem solchen Hintergrund, aber auch alle anderen Kinder können in ihrer Persönlichkeit und damit in ihrer Kindheit vor allen dadurch unterstützt werden, indem wir ihre Resilienz stärken. Welche einfachen, aber effektiven Möglichkeiten Sie dazu in der Kita haben, erfahren Sie in diesem Lecture.

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 30.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Sensogenese und Fördermöglichkeiten

Kursnummer: Q9930B019

Inhalt: Kinder brauchen, um sich zu entwickeln, vielfältige Sinneserfahrungen. Sie riechen, schmecken, tasten, sehen und hören, um so die Umwelt und sich selbst besser kennenzulernen.

Das ist ein langwieriger Prozess und verlangt viel Übung, doch die Kinder haben einen Trick, den die Erwachsenen oft verlernt haben – sie lernen im Spiel. Nicht allen Kindern gelingt es gleich gut, ihre eigenen Entwicklungsschritte zu steuern. Manche Kinder haben etwas mehr Mühe und bedürfen Unterstützung.
Ihre Welt ist ihnen nicht so klar, da ihre Wahrnehmungsfähigkeit beeinträchtigt ist.
Wahrnehmung ist eine sehr komplexe Leistung und bedeutet, etwas über die Sinne zu verstehen. Durch unsere Wahrnehmung erhalten wir Aufschluss über unsere Umwelt und über uns selbst und werden so autonomer im Handeln uns Sein. Dieses Seminar frischt nicht nur Ihr Wissen über die Sinne, ihre Entwicklung und ihre Bedeutung auf, sondern zeigt Ihnen zudem auch mögliche Störungen in der Sinneswahrnehmung, sowie einfache, praxisnahe Fördermöglichkeiten. Ziel des Seminars ist es, Kinder mit und ohne beeinträchtigter Wahrnehmung spielerisch und inklusiv zu fördern.

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 31.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

November

Traumatisierung in der Kindheit:Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch

Kursnummer: Q9930B018

Inhalt: In diesem Lecture werden wir gemeinsam zunächst das Trauma genauer definieren und die verschiedenen Traumata – Arten kennenlernen. Aus Traumata können, müssen aber nicht, psychische Folgen resultieren.
Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch sind Begriffe, die wir nicht erst in der Ausbildung gehört haben. Sie begleiten uns ständig in unserer pädagogischen Arbeit ohne, dass wir sie zu laut aus- oder ansprechen. Ein Grund dafür ist häufig, dass wir kein falsches Urteil fällen wollen. In diesem Lecture lernen Sie daher die Definitionen kennen, aber auch ihre verschiedenen Aspekte und die damit einhergenenden Schwierigkeiten in der Definition. Erfahren Sie etwas über die Art und Häufigkeit von Vernachlässigung, Misshandlung und Missbrauch.
Wie ist ein ungutes Bauchgefühl wirklich zu begründen und wie dokumentiere ich meine Beobachtungen richtig? Welche rechtlichen Grundlagen gilt es zu beachten und an wen Sie sich, nicht nur im Zweifelsfall wenden können, und welche Anlaufstellen Ihnen, Eltern und Kindern zur Verfügung stehen, werden in diesem Lecture aufgezeigt.

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 02.11.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Motodiagnostik – Wie erkenne ich einen Förderbedarf?

Kursnummer: Q9930B017

Inhalt: Erfahrungen von ErzieherInnen zeigen, dass die Zahl wahrnehmungs- und bewegungsauffälliger Kinder ständig zunimmt. Dies zeigt sich z.B. in ungeschicktem Bewegungsverhalten, eingeschränkter Wahrnehmung, Konzentrationsschwäche, in aggressivem oder gehemmtem Verhalten.
Vermittelt wird der Verlauf der motorischen Entwicklung. Schwerpunkt wird dabei sein, welche motorischen Themen in den jeweiligen Entwicklungsstufen im Vordergrund stehen, damit Möglichkeiten in der Umgebung zur Verfügung gestellt werden können, die dem Kind entsprechende Bewegungserfahrungen verschaffen.
Als Hilfe zur Beobachtung der Bewegungs- und Wahrnehmungsentwicklung wird ein Motoriktest für das Kindergartenalter vorgestellt und ausprobiert.

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 108,00 €/TN (Selbstverpflegung)

Termin: 06.11.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Ahorn Sportpark
Ahornallee 20
33106 Paderborn

Interkulturelle Kompetenz im KITA Alltag

Kursnummer: Q9930B033

Inhalt: Wir leben in einer vielfältigen Gesellschaft mit unterschiedlichen Kulturen, und täglich treffen Menschen mit verschiedenen Lebensstilen aufeinander. Hierbei entstehen häufig Missverständnisse, da beide Seiten nicht über die jeweils andere Kultur informiert sind.

In diesem Kurs werden unterschiedliche Kulturmodelle vorgestellt und darauf eingegangen, wie Kinder sich aus

den einzelnen Kulturen in bestimmten Situationen verhalten. Mit vielen Beispielen wird gezeigt, wie durch Angebote und Projekte die verschiedenen Kulturen der Kinder den Alltag bereichern können. Dies dient auch zur Vorbereitung auf das Leben in einer vielfältigen Gesellschaft, denn interkulturelle Kompetenz entwickelt sich unter anderem durch Wissen über fremde Kulturen und bietet Handlungssicherheit im Umgang mit Fremdem und Unverständlichem.
Kulturen befinden sich im ständigem Wandel, denn Kulturmodelle, die zum Beispiel noch bei uns in den 50er Jahre völlig normal waren, erscheinen uns mittlerweile als fremd.
Möglichkeiten zur Unterstützung der Elternarbeit werden thematisiert, denn interkulturelle Pädagogik ist eine Querschnittsaufgabe des pädagogischen Alltags mit dem Ziel, das Zusammenleben von Menschen unterschiedlicher Herkunft zu stärken.
Durch Beispiele wird gezeigt, wie die „Deutsche Kultur“ im Ausland gesehen und dargestellt wird.

AUF EINEN BLICK *(Themenschwerpunkte)*
- Kennenlernen unterschiedlicher Kulturmodelle und Lebensstile
- Anregungen für den pädagogischen Alltag
- Vorschläge für die Elternarbeit
- Verständnis für unterschiedliche Lebensstile

ZIEL *(Aus Teilnehmersicht: „Nach Besuch dieses Kurses bin ich ...“)*
Nach dem Besuch dieses Kurses habe ich einen Einblick in unterschiedliche Kulturmodelle erhalten
und viele Anregungen für den Kita-Alltag bekommen.

Dozentin: Ilona Mallek
Erzieherin, Multiplikatorin alltagsintegrierte Sprachbildung & Beobachtung, Referentin in Familienzetren und-Bildungstätten

Kosten: 270,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 13. & 14.11.2018, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Einfühlsame Kommunikation in der Kita - Streitschlichten unter Kindern

Kursnummer: Q9930B016

Inhalt: Konflikte bieten für Kinder Gelegenheiten, ihre emotionalen, sozialen und auch ihre kommunikativen Kompetenzen auszubauen. Sie bieten die Chance, Beziehungen untereinander zu stärken und sogar neue Freundschaften zu schließen. Kinder können im Streit sehr viel lernen.
Oftmals sind Kinder in Konfliktsituationen noch überfordert, dann kommt verbale und körperliche Gewalt ins Spiel oder sie resignieren, ziehen sich zurück und weinen. Dann ist die pädagogische Fachkraft gefordert, aktiv einzugreifen, Sicherheit zu geben und die Kinder bei der Klärung ihrer Probleme möglichst einfühlsam zu begleiten.

Hierfür stellt die Gewaltfreie oder Einfühlsame Kommunikation von Marshall B. Rosenberg eine hochwirksame Methode in einfacher Form zur Verfügung. Sie hilft der Vermittlerin im Streit, sich auf die wesentlichen Elemente in der Konfliktklärung zu konzentrieren. Beim Erlernen der Methode kann jeder einen eigenen Konfliktfall (auch mit Erwachsenen) einbringen.

Themen:
- Konflikt-Lösungsstrategien
- Grundannahmen und Selbstkonzept des Kindes
- Haltungen im Konflikt – Wir haben die Wahl
- Die Methode
- Gesprächsverlauf in der Ich- und Du-Schleife
- Phasen in der Streitvermittlung: Du- und Du-Schleife
- Vorwürfe übersetzen in neutrale Sprache
- Deeskalieren, Verstehen und Verständnis
- Kinder entscheiden selbst über die Lösung des Konflikts
- Fallbeispiele, Rollenspiele und Übungen

Dozentin: Heidrun Holzinger
Erzieherin, Mediatorin BM ®, Kommunikationstrainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 20.11.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Kindliche Sexualität verstehen, schützen und begleiten

Kursnummer: Q9930B015

Inhalt: Im Kita-Alltag erleben pädagogische Fachkräfte viele Ausdrucksformen kindlicher Sexualität wie beispielsweise durch

- (in)direkt gestellte Fragen zwischen Tür und Angel,
- gezeigte und ausgelebte Neugier und Lust,
- Gefühle von Verliebt sein und Eifersucht,
- Rollen- und Doktorspiele,
- Entdeckungs-, Schau und Zeigelust,
- Scham und Intitmitätsgrenzen

Kita-Fachkräfte sind häufig unsicher und fragen sich: Was im kindlichen Verhalten ist normal und was nicht? Was können und dürfen wir zulassen?
Wie können wir angemessen reagieren und Kinder gemeinsam mit den Eltern in ihrer psychosexuellen Entwicklung gut begleiten? Wie gehen wir in unserer Einrichtung und persönlich mit Nähe und Distanz um?
Das Seminar möchte den Teilnehmenden in einer lebendigen Mischung aus Theorie und Praxis Handwerkzeug für die eigene pädagogische Arbeit vermitteln. Ziel soll sein, eine eigene Handlungssicherheit im Umgang mit kindlicher Sexualität zu entwickeln.

Dozentin: Doris Eberhardt
Diplom- und Sexualpädagogin, freiberufliche Dozentin im Institut für Sexualpädagogik

Kosten: 310,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 22. & 23.11.2018, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Mehr Zeit fürs Wesentliche – zielgenaues Zeitmanagement für pädagogische Fachkräfte

Kursnummer: Q9930B014

Inhalt: Am Ende des Tages viel geschafft, aber nicht zum Wesentlichen gekommen? Was ist Ihnen denn wirklich wichtig? Diese Frage können Sie auf die Arbeit beziehen und auch auf Ihr gesamtes Leben. Ein wichtiger Baustein für eine ausgeglichene Arbeit und ein glückliches Leben ist effizientes Zeit- und Selbstmanagement.

Wenn man aber nur versucht, möglichst viele Tätigkeiten in ein möglichst kleines Zeitfenster zu pressen, kann kaum gutes Zeitmanagement gelingen. Deswegen setzen Sie bei der wichtigen Frage an, wie Sie Zeit überhaupt subjektiv erleben. Wann rennt sie weg und wann dehnt sie sich extrem?

Einige Ihrer etablierten Routinen sind in diesem Zusammenhang gut; sie geben Sicherheit und ermöglichen effizientes Arbeiten. Mit anderen wiederum steht man sich gerne auch mal im Weg. Anhand von Checklisten werden Sie erkennen, wo Sie Ihr Zeitmanagement schon sehr gut im Griff haben und wo Sie noch Stellschrauben optimieren können.

Um wertvolle Zeit zu sparen, sind zudem funktionierende gemeinsame Absprachen unverzichtbar. Natürlich sind Arbeitstage in Kindergarten und Kindertagesstätte alles andere als komplett planbar. Hier gilt es, die unvorhersehbaren Ereignisse zu managen und den Bedürfnissen aller Beteiligten gerecht zu werden.

Weitere Methoden unterstützen Sie darin, trotz des mitunter turbulenten Arbeitsalltags auch Momente der Ruhe zu finden, in denen Sie konzentriert an fordernden Aufgaben arbeiten können. Nicht jeder Zeitfresser lässt sich vermeiden, doch viele lassen sich sehr gut bewältigen. Und am Ende ist es sinnvoll, situativ auch mal „nein“ zu sagen. Dies sowie viele weitere wertvolle Techniken lernen Sie kennen und Sie erproben diese direkt, damit Sie sie authentisch leben können.

Themen:

- Uhrzeit und persönliche Zeit: Kann ich Zeit überhaupt managen?
- Effektivität und Effizienz: Was macht meine Arbeit im Wesentlichen aus?
- Persönliche Voraussetzungen und Arbeitsstil
- SMARTe und schriftliche Ziele
- Stille Stunde für konzentrierte Arbeit
- Eisenhower-Prinzip, zielgenaues Delegieren und konkrete Absprachen
- Zeit-Fresser bändigen
- Auf Augenhöhe nein sagen und Dauerredner bremsen
- Getrieben oder motiviert? Förderliche und hinderliche Antreiber

Dozent: Dirk Käser M.A.
Kommunikationstrainer, Berater und Coach

Kosten: 250,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 28. & 29.11.2018, jeweils 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Dezember

Bewegung Ü3 – Müssen Kinder sich bewegen?

Kursnummer: Q9930B013

Inhalt:

Ja Kinder müssen sich bewegen!
Bewegung ist ein unverzichtbarer Bestandteil in der Entwicklung des Kindes. Im Vorschulalter haben Bewegung und Sport vor allem das Ziel, dem natürlichen Bewegungsdrang der Kinder nachzukommen. So haben die Kinder die Möglichkeit ihr Wohlbefinden und die motorischen Fähigkeiten zu stärken. Nur so kann eine gesunde Entwicklung gewährleistet werden. Allerdings werden in Bewegungsangeboten für Vorschulkinder neben der motorischen Fähigkeit auch die emotionale, geistige und sozialen Entwicklung gefördert.
Der Förderung der körperlichen Gesundheit der Vorschulkinder kommt in den letzten Jahren eine besondere Bedeutung zu. Experten beklagen, dass sich die körperliche Leistungsfähigkeit der Kinder verschlechtert hat. Es werden bei einem hohen Anteil der eingeschulten Kinder Haltungs- und Organleistungsschwächen festgestellt. Und immer mehr Kinder leiden unter einer gestörten Körperkoordination.
Die Kinder lernen unterschiedliche Sport- und Bewegungsangebote kennen. Dabei bekommen sie die Bedeutung der Bewegung vermittelt. Bewegung bildet den Schlüssel zur gesunden Entwicklung der Kinder und macht den Kindern Spaß. Eine ganzheitliche Bewegungserziehung der Kinder soll in den Alltag der Kinder integriert werden und zum langfristigen gesunden Lebensstil beitragen.

Themen:
- Kleine Spiele
- Gesellschaftsspiele in Bewegung bringen
- Ringen, Raufen, Kräfte messen- Spiele zur Förderung der Kraft
- Lauter bunte Bälle- Spiele mit dem Ball
- Mal den Hasen Joggi bunt- spielerische Ausdauerförderung

- Zeitung, Kochlöffel und Fliegenklatschen- Spiele mit Alltagsmaterialien
- Bewegungsideen für Zwischendurch

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 108,00 €/TN (Selbstverpflegung)

Termin: 04.12.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Ahorn Sportpark
Ahornallee 20
33106 Paderborn

Entspannte Vorweihnachtszeit ... im Alltag mit den Kindern

Kursnummer: Q9930B012

Inhalt: Die Kinder brauchen in unserer stressigen Vorweihnachtszeit, einen „Raum für sich“, um sich positiv entwickeln und entspannen zu können.

Ruhe und Entspannung setzen Kraft und neues Potential in den Kindern frei.
In diesem Seminar geht es, um viele Entspannungsmethoden, die Sie im Kindergarten kinderleicht anwenden können.
Die erlernbaren Techniken lassen sich im Beruf und im Alltag mit Kindern gut umsetzen.

Themen:
- Spiele und Geschichten zur Entspannung
- Lach-Übungen zum Stressabbau
- Klang, Klangschalen, Klangspiele- Atem- und Entspannungsübungen

Bitte mitbringen: eine Decke, eine Matte, wärmende Socken, bequeme Kleidung und Schreibunterlagen.

Dozentin: Irene Urich
Erzieherin, Entspannungspädagogin für Kinder und Erwachsene, M.E.T-Therapeutin, Burnout-Beraterin, Lach-Yoga-Trainerin, Kreativ-Trainerin

Kosten: 125,00 €/TN (inkl. Mittagessen und Material)

Termin: 06.12.2018, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Workshop - Kreatives Angebot - Encaustic - eine leicht erlernende Wachsmaltechnik

Kursnummer: Q9930B011

Inhalt: Sie benötigen keinerlei Vorkenntnisse, weder in Encaustic oder in der Malerei.

Beim Malen in angenehmer Umgebung entspannen und einfach „die Seele baumeln lassen“ - das alles ist möglich mit der Wachsmaltechnik. Sie werden sich wundern, was alles in Ihnen steckt.
Encaustic - hinter diesem Namen verbirgt sich die 5000 Jahre alte Technik des Malens mit Heißwachs und Maleisen! Jeder ist in der Lage, die Maltechnik in der Einrichtung mit Kindern umzusetzen.
Die Wachsfarben werden auf ein Maleisen aufgetragen und mit dem Eisen auf Encaustic-Papier gemalt. Mithilfe verschiedener Utensilien wird ausprobiert, experimentiert und kreativ gestaltet. Sie lernen, wie sie mit den Kindern in der Einrichtung viele wunderschöne kleine Fantasiebilder oder Glückwunschkarten herstellen können. Die Werke, sind ein gutes Geschenk zum Geburtstag, Muttertag, Vatertag und Weihnachten.

Bitte mit bringen: alte Kleidung

Dozentin:	Irene Urich Erzieherin, Entspannungspädagogin für Kinder und Erwachsene, M.E.T-Therapeutin, Burnout-Beraterin, Lach-Yoga-Trainerin, Kreativ-Trainerin
Kosten:	100,00 €/TN (incl. Material)
Termin:	13.12.2018, 15:00 – 18:00 Uhr
Ort:	Hotel Aspethera Am Busdorf 7 33098 Paderborn

Januar

Turnhits für Krabbelkids

Kursnummer: R9930B021

Inhalt: Das Spiel- und Bewegungsbedürfnis von Kindern bis zu drei Jahren unterscheidet sich erheblich von dem älterer Kinder. Kleinkinder beginnen in ihrem Spiel die Welt zu entdecken und ihre Sinne und ihren Geist zu schulen. Dafür brauchen sie einfache, unkomplizierte und klar strukturierte Spiele und Bewegungsangebote. Wie kann eine alters- und entwicklungsgerechte Förderung aussehen?

Themen:
- Die Bedeutung der motorischen und emotionalen Entwicklung
- Aspekte der Raumgestaltung
- Altersentsprechende Material- und Bewegungs-erfahrungen wie
- „Die Bauarbeiterfitness“
- „Ein Ausflug auf den Jahrmarkt“
- Lieder-, Finger- und Kreisspiele

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 108,00 €/TN (Selbstverpflegung)

Termin: 15.01.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Ahorn Sportpark
Ahornallee 20
33106 Paderborn

Workshop - Kreatives Angebot - Entspannung und Konzentration fördern mit Quadratologo

Kursnummer: R9930B020

Inhalt: In unserem hektischen Alltag sehnen sich die Kinder nach Entspannung – einfach mal abschalten – „die See-

le baumeln lassen“. QUADRATOLOGO wurde für den Einsatz in pädagogischen Einrichtungen, Schulen und Kindergärten entwickelt. Denn diese Technik ist einfach, unkompliziert und nimmt nicht viel Zeit in Anspruch.

Das Geheimnis von Quadratologo:- die Einfachheit, die Entspanng, die Gestaltungsfreiheit, Erfolg und Spaß.
Tipp: Die Werke, sind ein gutes Geschenk zum Geburtstag, Muttertag, Vatertag und Weihnachten...

QUADRATOLOGO fördert die Konzentration und schult die Feinmotorik. Dabei steht für das Kind die Freude an der Maltechnik im Vordergrund.

In diesem Seminar werden verschiedene Farbkompositionen und Mischtechniken ausprobiert, unterschiedliche Pinselführungen und deren Auswirkungen gezeigt.

Bitte mitbringen: Alte Kleidung
Sie benötigen keinerlei Vorkenntnisse, weder im Malen oder in der Malerei.

Dozentin: Irene Urich
Erzieherin, Entspannungspädagogin für Kinder und Erwachsene, M.E.T-Therapeutin, Burnout-Beraterin, Lach-Yoga-Trainerin, Kreativ-Trainerin

Kosten: 100,00 €/TN (incl. Material)

Termin: 31.01.2019, 15:00 – 18:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Februar

Kindliche Entwicklungsprozesse verstehen und pädagogische Herausforderungen in der Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren erfolgreich meistern

Kursnummer: R9930B019

Inhalt: Kinder unter 3 Jahren stellen besondere Anforderungen an die Gestaltung des pädagogischen Alltags an pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen. Um diese neuen Herausforderungen meistern zu können, bedarf es Kenntnisse über die Besonderheiten der frühkindlichen Entwicklung und der Interaktion/ Kommunikation von Kleinst- und Kleinkindern.

Themen:

Frühkindliche Entwicklung

- Definition, Bedeutung und Beschreibung frühkindlicher Entwicklung
- die Merkmale der Kleinkindkultur
- die Idee der „Meilensteine“
- bedeutende Entwicklungsbereiche
- Partizipation von Kleinkindern
- Trotzen – immer wieder eine neue Herausforderung
- besondere entwicklungsbeeinflussende Faktoren/ Realitäten
- der Qualitätsbegriff Emmi Piklers
- Dilemma-Situationen erkennen und gemeinsam im Team bearbeiten

Frühkindliche Interaktion/ Kommunikation

- Kommunikationsarten und Kommunikationsmittel U3
- Merkmale der Kleinkindkultur
- die besondere Bedeutung der peer-group
- Ansprüche an die Haltung der päd. Fachkräfte als Basis gelingender Kommunikation/ Interaktion/Partizipation
- feinfühlige Dialoghaltung – sensitive Responsivität

Dozentin: Claudia Völcker

Kosten: 160,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 04.02.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Die Sensorische Integration – Förderung im Kita-Alltag

Kursnummer: R9930B018

Inhalt: In den letzten Jahren haben die Wahrnehmungsprobleme der Kinder im Kindergarten und in der Schule deutlich zugenommen. Dies zeigt sich u.a. in grob- und feinmotorischen Schwierigkeiten oder dem gezielten Richten und Halten von Aufmerksamkeit und Konzentration. Dieser Tag soll einen Einblick in die Grundlagen der Wahrnehmungsverarbeitung (sensorische Integration) geben, denn schon mit kleinen Hilfen im Alltag können diese Kinder unterstützt und gefördert werden.

Thema:

- Was ist Wahrnehmungsverarbeitung / sensorische Integration?
- Grundlagen der Tiefensensibilität / Propriozeptives System
- Grundlagen des Gleichgewichts- und Bewegungssinns / vestibuläres System
- Grundlagen des Tast- / Berührungssinnes / Taktiles System
- Grundlagen der Fein- und Grobmotorik
- Grundlagen von Tonus und Haltungshintergrund
- Praktische Ideen für die Förderung im Alltag
- Selbsterfahrung

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 108,00 €/TN (Selbstverpflegung)

Termin: 05.02.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Ahorn Sportpark
Ahornallee 20
33106 Paderborn

„Fit-für die Schule“

Kursnummer: R9930B017

Inhalt: Wenn ein Kind den Kindergarten verlässt, und die Schule vor der Tür steht, wird viel von ihm erwartet… Es soll selbstsicher und aufgeweckt sein, fähig sein zu warten, Anweisungen befolgen können, den Stift mit adäquatem Druck halten und führen können, auf einer Linie schneiden, über gewisse Fähigkeiten in den Bereichen Aufmerksamkeit, Gedächtnisleistungen und Konzentration verfügen, grob- und feinmotorische Koordination erworben haben und über Vorläuferfähigkeiten des Lesen-, Rechtschreiben und Rechenlernen verfügen und noch vieles, vieles mehr.

Schulfähigkeit ist keine feststehende Größe und kein Normmaß. Sie ist das Zusammenführen der Lernvoraussetzungen, die ein Kind mitbringt und den Lernanforderungen der Schule.
Um trotz der individuell unterschiedlich verlaufenden Entwicklung diese Lernvoraussetzungen optimal gestalten zu können werden in diesem Seminar folgende Inhalte thematisiert:

- Welche Fähig- und Fertigkeiten braucht ein Kind, wenn es in die Schule kommt?
- Wie verläuft die Entwicklung dieser Fähig- und Fertigkeiten?
- Möglichkeiten, diese Fähig- und Fertigkeiten in der Kita einschätzen zu können
- Spielerische Ansätze Kinder im letzten Kindergartenjahr gezielt zu fördern und zu unterstützen

Dozentin: Kristin Vonnahme
Staatl. anerk. Ergotherapeutin
Ergotherapeutin mit Weiterbildung in der Sensorischen Integrationstherapie nach Richtlinien des DVE (ET-SI/DVE)

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 07.02.2019, 09:00- 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Partizipation

Kursnummer: R9930B029

Inhalt:

Unsere Welt ist komplexer geworden. Die zeitlos richtigen Antworten nehmen ab.

Wir müssen schon selber für Antworten sorgen. Deshalb sind wir gefordert, (gemeinsam) diese Welt neu zu erforschen, zu benennen und zu gestalten. Diese Haltung im Tun haben Kinder immer. Sie sind dabei oft bei sich. Und sie laden uns zugleich ein. Diese Wechselwirkung gilt es zu stärken. Denn daraus entsteht Teilhabe =gelebte Partizipation.

Teilhabe ist eine wichtige Basis für das Zusammenleben in der Gesellschaft, denn nur durch sie kann Eigenverantwortung entstehen. Beteiligungsmöglichkeiten in der Kita eröffnen den Kindern neue Bildungswege.
Sie erleben sich als „Weltenbauer“ und werden in ihrer Entscheidungskompetenz gestärkt. Dazu braucht es uns als Gastgeber. Wir bereiten den Raum, schenken die Zeit, halten Gestaltungsfreiräume und Mutmachimpulse bereit. Im Wachstum nimmt die Gestaltungsbreite und - tiefe der Welt des Kindes zu.
Sie können das “Demokratie“ als innere Haltung nennen. Wir nennen es gemeinsame, liebevolle Schaffung von Welt.

Ziele

- Sie nehmen sich in den Blick und reflektieren Ihre Haltung + Erfahrung
- Sie erproben die Haltung der Gastgeber_in im Spannungsfeld zwischen Regelwerk + Wachstum
- Sie definieren für sich pragmatisch, wie angemessene Partizipation / Beteiligung aussieht
- Sie leiten ab, was Sie zur Teilhabe von Kindern und Eltern in Ihrer KITA anbieten (wollen)
- Sie erspüren den Zusammenhang von Teilhabe und Zugang zur Welt
- Sie entwickeln Sensibilität für Ressourcen, deren Knappheit und Fülle

Themen

- Meine Beteiligungserfahrung, mein Umgang mit Teilhabe

- Entwicklungsreife und Beteiligungsfenster, Grenzen + Weiten
- implizite + explizite Beteiligung
- ohne Loslassen keine Teilhabe, ohne Grenzen keine Verantwortung
- Haltungen + Impulse für in den Alltag eingeflochtene Teilhabe
- Handwerkszeuge für strukturierte Beteiligung in der KITA
- Eltern einbinden, damit “Hänschen“ (uns) etwas Gutes lehrt / lernt
- So halten wir es als Leitung, Team, Träger mit der internen Beteiligung
- Bei Bedarf: Erste Ableitungen für Ihre Konzeption

Dozent: Detlev Himmel
Industriekaufmann / Sozialarbeiter / Mediator / Ausbildungen in Gestalttherapie, Bioenergetik und Hakomi / Spiel- und Theaterpädagoge

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 13.02.2019, 09:00- 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Luft+Schall+Feuer

Kursnummer: R9930B033

Inhalt: Wo gibt es überall Luft? Woraus besteht sie? Wie entsteht Wind? Warum wird Luft schmutzig? Luft ist da, auch wenn man sie gar nicht sieht. Aber wir können sie spüren und mit anderen Sinnen erleben. Warum dreht sich eine Weihnachtspyramide? Wozu braucht eine Kerze Luft?

Wie können wir ein Feuer löschen? Feuer ist ein spannendes und aufregendes Thema, das Kinder gerade im Vorschulalter fasziniert. Dabei ist es wichtig, dass sie lernen, sicher damit umzugehen. Wer die Zusammen-

hänge verstanden hat, kann auch mögliche Gefahren besser einschätzen.
Warum ist es im Schwimmbad immer so laut? Wie kommt das Geräusch in mein Ohr? Wie kann man im Weltraum etwas hören? Wann entsteht aus Tönen Musik? Auch Schall ist ohne Luft nicht denkbar.

Wie wir Erwachsene kompetent und voll Freude der Neugier und dem Wissensdurst der Kinder begegnen können und wie wir sie aktiv beim Forschen begleiten können, erfahren und trainieren Sie in diesem Praxis-Workshop mit viel Spaß und spannenden Experimenten.

Dozentin: ScienceLab e.V.

Kosten: 180,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 20.02.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

März

Kindliche Sexualität verstehen, schützen und begleiten

Kursnummer: R9930B016

Inhalt: Im Kita-Alltag erleben pädagogische Fachkräfte viele Ausdrucksformen kindlicher Sexualität wie beispielsweise durch

- (in)direkt gestellte Fragen zwischen Tür und Angel,
- gezeigte und ausgelebte Neugier und Lust,
- Gefühle von Verliebt sein und Eifersucht,
- Rollen- und Doktorspiele,
- Entdeckungs-, Schau und Zeigelust,
- Scham und Intitmitätsgrenzen.

Kita-Fachkräfte sind häufig unsicher und fragen sich: Was im kindlichen Verhalten ist normal und was nicht? Was können und dürfen wir zulassen?
Wie können wir angemessen reagieren und Kinder gemeinsam mit den Eltern in ihrer psychosexuellen Entwicklung gut begleiten? Wie gehen wir in unserer Einrichtung und persönlich mit Nähe und Distanz um?
Das Seminar möchte den Teilnehmenden in einer lebendigen Mischung aus Theorie und Praxis Handwerkzeug für die eigene pädagogische Arbeit vermitteln. Ziel soll sein, eine eigene Handlungssicherheit im Umgang mit kindlicher Sexualität zu entwickeln.

Dozentin: Doris Eberhardt
Diplom- und Sexualpädagogin, freiberufliche Dozentin im Institut für Sexualpädagogik

Kosten: 310,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 07. & 08.03.2019, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Einfühlsame Kommunikation mit sich selbst, Kollegen und Eltern

Kursnummer: R9930B015

Inhalt: Konflikte mit Kollegen und mit Eltern rauben Zeit und Energie.
Die Gewaltfreie Kommunikation (von M. B. Rosenberg) ist eine freundliche und ausgesprochen wirksame Methode, mit der Sie lernen, Ihre Selbst- und Fremdwahrnehmung zu verbessern sowie Ihre Selbststeuerung und Selbstwirksamkeit zu erhöhen. Sie ist der Schlüssel zu einer wirklich funktionierenden Kommunikation und einem respektvollen Umgang miteinander.
Sie lernen, eigene Anliegen mit gutem Gefühl anzusprechen und dabei die Beziehung zum Konfliktpartner sogar zu stärken. Sie lernen Vorwürfe zu hören, ohne sich angegriffen zu fühlen.
Diese Art der Kommunikation beugt einerseits Konflikten vor und ist gleichzeitig ein Handwerkszeug, um bestehende Konflikte einvernehmlich zu lösen.

Themen:
- Grundannahmen
- Gewalt in unserer Sprache
- Gefühls- und Bedürfnisebene
- Die Methode
- Eigene Interessen ansprechen und vertreten
- Andere verstehen ohne einverstanden zu sein
- Gesprächsverlauf: Ich- und Du-Schleife
- Reaktion auf persönliche Angriffe
- Fallbeispiele und Übungen

Dozentin: Heidrun Holzinger
Erzieherin, Mediatorin BM ®, Kommunikationstrainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 12.03.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Bildung sichtbar machen: Vom Portfolio bis zu den „Sprechenden Wänden“

Kursnummer:R9930B022

Inhalt:

Seit den 90er Jahren ist das Dokumentieren im Kindergarten schrittweise zu einem Kernelement der pädagogischen Arbeit im Kindergarten geworden. War es zunächst etwas Zusätzliches zu der „Arbeit am Kind“, sehen wir heute das Dokumentieren als einen unverzichtbaren Teil der Bildungsarbeit.

Denn:

- Kinder erhalten durch eine sichtbare Dokumentation Wertschätzung und „Erinnerungsspuren“ zu ihren Aktivitäten, ihren Entdeckungen und Fähigkeiten, auf die sie stolz sein können,
- Pädagoginnen erhalten Material für das Verstehen jedes einzelnen Kindes wie auch der gemeinsamen Handlungen, Interessen, Gedanken und Gefühle der Kinder,
- Eltern erhalten hoch begehrte Informationen über ihr Kind und Anlässe sowohl für den Stolz auf ihren „Goldschatz“ als auch für das Verständnis für frühkindliche Bildung, wie sie heute fachlich konzipiert wird.

Pädagoginnen empfinden allerdings vielfach

- Unsicherheit in Hinblick auf geeignete Formen des Dokumentierens und
- Belastung, was den Arbeitsaufwand beim Dokumentieren betrifft

Diese Problemaspekte sollen im Seminar im Zentrum stehen.

Ziele des Seminars sind daher:

- Zusammenstellung verschiedener Formen des Dokumentierens und ihre Einschätzung (z.B. Tabellen, informelle Sammlung von Beobachtungen, „Ich-Bücher“ und Portfolios, Projektordner, Jahresordner, Wanddokumentationen „sprechende Wände“)
- Aufzeigen und Austausch über pragmatische (zeitsparende) Formen der Dokumentation
- Gestaltungsprinzipien der Dokumentation im Anschluss an die Reggio-Pädagogik

Dozent: Prof. Dr. Tassilo Knauf
Prof. für Erziehungswissenschaften an der Uni Duisburg – Essen Geschäftsführendes Vorstandsmitglied von Dialog Reggio e. V.

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 13.03.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Als Fachkraft in der Rolle der Gruppenleitung

Kursnummer: R9930B034

Inhalt: Der Anspruch an Kita-Teams wächst mit der immer stärker wahrgenommenen Bedeutung der frühkindlichen Bildung. Für alle Kolleg_innen gilt es, jeden Tag in einem sehr lebendigen und vielfältige Geschehen professionelle Bildung zu leisten. Diese Anforderung betrifft gleichermaßen alle Fachkräfte, denn das kann nur gemeinsam gelingen und ist das Ziel des pädagogischen Wirkens.

Ebenso so wertvoll und wichtig ist es, die Unterschiede der Ausbildungen und der Rollen im Team zu würdigen und für die Zusammenarbeit zu nutzen. Da sind erkennbare Rollenprofile, klare Ordnungen, Koordination, Überblick und Strukturen in den Abläufen eine Hilfe.
Aus dieser Perspektive ist die Rolle der Gruppenleitung besonders bedeutsam.
Es gilt, fachliche Aufgaben wahrzunehmen und zu erledigen, die Kinder und Eltern mit ihren Wünschen und Erwartungen gut im Blick zu haben, die Zusammenarbeit der Kolleg_innen gut abzustimmen.
Das ist anspruchsvoll. Damit es gelingt, braucht Gruppenleitung besonderes Handwerkszeug.

Ziele

- Die Möglichkeiten und Grenzen der Rolle als Gruppenleitung erforschen

- Die Aufgaben der Rolle im Spannungsfeld unterschiedlicher Ansprechpartner reflektieren
- Die Ausformung Ihrer Rolle mit effektiven Führungshandwerkzeugen entwickeln
- Die besondere Rolle als Gruppenleitung mit Sinn und praktischem Bildungswert zu füllen

Themen
Ganz praktisch abgeleitet aus Ihren Anliegen und Fragen.
- Was sind zentrale Aufgaben der Gruppenleitung
- Welche Erwartungen kommen auf Sie zu
- Was sind Ihre Vorstellungen und Werte
- Wie können Sie die Rolle so gestalten, dass die Arbeit mit den Kindern und Kolleg_innen gut gelingt

Dozentin: Nathalie Himmel
Kommunikations- und Verhaltenswissenschaftlerin, Philosophin, Personalentwicklerin,
Supervisorin, Körpertherapeutin

Kosten: 255,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 14. & 15.03.2019, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Ki-Ki-Me – Kinder-Kita-Medien

Kursnummer: R9930B014

Inhalt: Dieses Lecture richtet sich vor allem an alle, die keine Angst vor der Herausforderung „Kinder und Medien“ haben. Medien haben in der Geschichte der Menschheit schon immer eine große Rolle gespielt und werden es auch weiterhin – nicht zuletzt auch in der pädagogischen Praxis, wie es auch in den Bildungsgrundsätzen dargelegt ist. Mittels eines fundierten Überblicks zur Mediengeschichte, wie auch thematisch relevanten Studien, werden Sie in der Lage sein, Verständnis für die wechselseitige Bedingheit von medialen und gesellschaftlichen Entwicklungen aufzubauen und zu transfe-

rieren. Besonderheiten, Chanchen und Risiken im kindlichen Umgang mit Medien werden ebenso thematisiert und diskutiert, wie auch mit viel Spaß, Miteinander und natürlich Medien umgesetzt und so für den täglichen pädagogischen Alltag greifbar gemacht.

Daher: Smartphones und Handy sind ausdrücklich erwünscht!

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 18.03.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Kindsein mit psychisch kranken Eltern

Kursnummer: R9930B013

Inhalt: In diesem Lecture steht vor allem die sozial-emotionale Entwicklung des Kindes psychisch labiler oder kranker Eltern im Vordergrund, sowie die Möglichkeit der Kita und der ErzieherInnen dieses Kind in seinem Kindsein aufzufangen und zu unterstützen.

Hierzu werden verschiedene psychische Erkrankungen von Eltern näher betrachtet und mögliche Folgen für das Kind abgeleitet. Im Speziellen sehen wir uns hier die Bindung zwischen Kind und Eltern an, lernen verschiedene Bindungstypen, aber auch Bindungsstörungen kennen. Kinder mit einem solchen Hintergrund, aber auch alle anderen Kinder können in ihrer Persönlichkeit und damit in ihrer Kindheit vor allen dadurch unterstützt werden, indem wir ihre Resilienz stärken. Welche einfachen, aber effektiven Möglichkeiten Sie dazu in der Kita haben, erfahren Sie in diesem Lecture.

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 19.03.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Magnetismus+Elektrizität

Kursnummer: R9930B035

Inhalt: Warum hält ein Magnet am Kühlschrank? Warum sind manche Münzen magnetisch, andere nicht? Wie kann man einen Nagel magnetisieren? Warum geht das überhaupt? Wie funktioniert ein Kompass? Warum knistert mein Pullover beim Ausziehen? Wieso leuchtet das Licht beim Einschalten? Wie stark ist eine Batterie? Magnetismus, Strom und Elektrizität gehören zu den spannendsten Themen für Kinder und sind aus unserem Alltag kaum noch wegzudenken. Wie wir Erwachsene kompetent und voll Freude der Neugier und dem Wissensdurst der Kinder begegnen können und wie wir sie aktiv beim Forschen begleiten können, erfahren und trainieren Sie in diesem Praxis-Workshop mit viel Spaß und spannenden Experimenten.

Dozentin: ScienceLab e.V.

Kosten: 180,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 21.03.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

„Jedes Kind braucht einen Engel“
Kinder stärken! Kinder schützen!

Kursnummer: R9930B012

Inhalt: Etwa jedes fünfte Mädchen und jeder 12. Junge ist von sexualisierter Gewalt betroffen. Das Thema gehört damit unweigerlich auch zum Alltag von Fachkräften in Kindertagesstätten, Kindertagespflege und im offenen Ganztag. Es ist ein Thema, das bewegt, betrifft, angreift, verstört und verunsichert, das uns auf allen Ebenen herausfordert und zum kompetenten Handeln verpflichtet. Diese Schulung möchte einen aktiven Beitrag zum Kinderschutz leisten, aufklären, erklären, und zum präventiven Handeln befähigen. Es wird Basiswissen über sexualisierte Gewalt vermittelt, über besondere Gefährdungsmomente aufgeklärt und thematisiert, was im Verdachtsfall konkret zu tun ist. Großen Raum nimmt der Präventionsgedanke ein: Was können pädagogische Fachkräfte im Alltag von KiTa und OGS praktisch tun, um Kinder wirksam zu schützen.

Dozentin: Kathrin Dewender
Dipl.-Psychologin
a tempo beratung & coaching

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 26.03.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Entwicklungsgespräche führen lernen

Kursnummer: R9930B036

Inhalt:

KITA - Arbeit bedeutet immer (und zunehmend) Erziehungspartnerschaft. Oder anders: Da ist immer mehr als das Kind. Es gibt vielfältige, auch wiederkehrende Kontaktpunkte. Besonders deutlich: Gespräche rund um Entwicklung und Entwicklungsdokumentation. Und hier gilt: routiniertes Durchziehen verhindert Partnerschaft.

Bauen wir deshalb ein alternatives lebendiges Szenario auf.

Eltern sind Menschen. Menschen sind **Begegnungswesen.** Begegnung ist die Grundlage, Kommunikation ist die Brücke. Die Brücke braucht Interesse. Atmosphäre und Lebendigkeit fördern Interesse.
Meine wache Selbstwahrnehmung gestaltet. Meine Fachlichkeit und mein „handwerkliches Können" der Begegnung und Kommunikation sind wichtig für das Gelingen. Ich baue die Brücke.

Deshalb kommt hier **kein** weiteres Seminar zu den vier Ohren (die sind auch wichtig!).
Wir stellen Begegnung (die ist mehr und anders als herkömmliche Kommunikation) in den Lernmittelpunkt.
Dabei gilt dann: Auch ich bin mein Handwerkszeug. Schauen und spüren wir hin. Experimentieren wir mit unseren Sinnen, unseren Worten und feinen Erfahrungsimpulsen. Erproben wir gelingende **Begegnung.** Und hinterlegen wir Methoden einer ernsthaft-fröhlichen Erziehungspartnerschaft.

Wir beziehen uns dabei auf vielfältige Quellen und auf breite Erfahrung im Elternkontakt.
Und wir entwickeln so ganz praktisch etwa 10 bunt-ernsthafte Formate für gute Entwicklungsgespräche.
Auf das wir und die Eltern sich auf diese Begegnung freuen.

Ziele

- den Eltern im Entwicklungsgespräch souverän und auf Augenhöhe begegnen
- eine breite Vielfalt an Vorgehensweisen für das Format Entwicklungsgespräche erarbeiten und erproben
- Kommunikationswissen auffrischen und erweitern
- die Freude an dieser Begegnung erhöhen

Themen

- Vom Defizitblick zur Orientierung an Ressourcen und Gelegenheiten.
- Einfache und verständliche Sprachbilder.
- Das sind erprobte Methoden für das lebendige, bunte Entwicklungsgespräch.
- Ausflug: Wem gehört das Problem? Systemisches Vorgehen wenn es schwierig wird.
- Vorbereitung und Dokumentation sind die Grundalgen für eine gekonnte Improvisation.
- Von der Kunst zu Verstehen, die nicht „Einverstanden“ meint.
- Vom robusten Umgang mit Ecken, Kanten und Weichspülern.

Dozent: Detlev Himmel
Industriekaufmann / Sozialarbeiter / Mediator / Ausbildungen in Gestalttherapie, Bioenergetik und Hakomi / Spiel- und Theaterpädagoge

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 27.03.2019, 09:00- 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

April

Gib den Kindern Wurzeln… und Flügel!
Frühkindliche Bindung und ihre Bedeutung für den Kitaaltag

Kursnummer: R9930B011

Inhalt: Heute wissen wir zweifelsfrei: Ohne eine sichere Bindung kann die kindliche Entwicklung nicht gelingen. Aufbau und Pflege von stabilen Bindungsbeziehungen sind die entscheidenden Grundlagen für alle weiteren Bildungsbemühungen und müssen daher das wichtigste Ziel der pädagogischen Fachkräfte in KiTa und OGS sein.

Dieser Fortbildungstag lädt dazu ein, in das Thema „frühkindliche Bindung“ einzutauchen und mehr über ihre überragende Bedeutung für die kindliche Entwicklung zu erfahren. Neben den bindungstheoretischen Grundlagen nimmt dieses Seminar aber vor allem die praktischen Konsequenzen für den Alltag in der KiTa in den Blick: Wie können Kinder gestärkt, Eingewöhnung und Gruppenwechsel gut gestaltet, tägliche Übergänge begleitet werden? Die Tagesabläufe in Krippe und Kita werden einer anderen Betrachtung zugänglich gemacht und kindliche Reaktionen auf erwachsenes Handeln so besser nachvollziehbar. Gemeinsam sollen Strategien erarbeitet werden, die Kinder Bindung aufbauen und große wie kleine Übergänge besser bewältigen lassen.

Dozentin: Kathrin Dewender
Dipl.-Psychologin
a tempo beratung & coaching

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 02.04.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Achtsamkeits-Pädagogik im Vorschulbereich – Mit Kindern neue Wege gehen

Kursnummer: R9930B010

Inhalt: Die Anforderungen an die heutigen Fachkräfte nehmen ständig zu (KiBiz, Bildungspläne, flexible Öffnungszeiten, Förderprogramme, geringe Personaldecke …). Hier kann die Achtsamkeits-Pädagogik durch die Konzentration auf das Wesentliche Möglichkeiten schaffen, trotz erschwerter Bedingungen Bildung anzubieten.

Wie können wir unbewusste Gewohnheiten und Handlungsmuster erkennen, sie ablegen und uns voll und ganz auf das einzelne Kind einstimmen? Hier hilft die Achtsamkeit. Die Achtsamkeits-Pädagogik basiert auf einer Haltung der grundlegenden Akzeptanz. Jedes Kind in seiner Individualität wahrzunehmen ohne zu (ver-)urteilen ist die Devise.
Wir kommunizieren in jeder Begegnung mit den Kindern – ob wir uns dessen bewusst sind oder nicht. Die Art und Weise wie und was wir kommunizieren, hat Auswirkungen auf unsere Beziehung zu ihnen und damit auch auf das Lernen der Kinder. Im Seminar werden zunächst die theoretischen Aspekte der Achtsamkeit erläutert. Ein weiterer Aspekt ist, welche Rolle Bildungs- und Lerngeschichten in der Achtsamkeits-Pädagogik spielen. Anschließend geht es darum, in praktischen Übungen Ansätze zu lernen, die in den Alltag übernommen werden können. Diese Übungen dienen einem besseren Umgang mit den Kindern, aber auch einem besseren Umgang mit uns selbst. Eine achtsame Selbstfürsorge bietet den besten Schutz gegen Stress und Burn-out.

Dozentin: Petra Herbst
Diplom-Sozialpädagogin, Kindergartenleiterin, Montessori-Diplom, Entspannungs-Pädagogin für Kinder und Erwachsene

Kosten: 110,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 11.04.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Bewegung nach Brain-Gym® macht schlau

Mit Bewegung lernen die Kinder leichter, entspannter und haben Spaß

Kursnummer: R9930B009

Inhalt: Bewegung als wesentliche Grundlage in der Gesundheitsförderung, Koordinations- und Lernprobleme durch Bewegungsübungen lösen.

Die Brain-Gym®-Übungen lassen sich schnell und einfach erlernen und sind einfach durchzuführen. Sie bestehen aus einer Reihe einfacher, manchmal lustiger Übungen. Die Übungen helfen den Kindern jeden Alters, mit Spaß ihr Lernpotential auszuschöpfen. Bewegung aktiviert die Nervenverbindungen im ganzen Körper und somit ist der ganze Körper unser Instrument zum Lernen. Die Brain-Gym®-Übungen helfen uns, die rechte und linke Gehirnhälfte zu verbinden. Brain-Gym® findet Anwendung bei Konzentrations- und Lernschwierigkeiten, kann Lernblockaden auflösen und das Lernverhalten positiv verändern. Die Übungen können auch sehr gut beim Sport und Turnen eingesetzt werden.

Ziele:
Die Brain-Gym für Kinder im Kindergarten jedes Alters mit Spaß zu vermitteln.

Themen:
Was ist Kinesiologie, Wirkung der Brain-Gym® erfahren und spüren, Abbau von Stress mit Entspannungs- und Atemübungen, Methoden: Gruppen- und Einzelarbeiten, praktische Übungen, zahlreiche Tipps für den Alltag

Mitzubringen:
Decke, Matte, wärmende Socken, bequeme Kleidung, Schreibutensilien.

Dozentin:	Irene Urich Erzieherin, Entspannungspädagogin für Kinder und Erwachsene, M.E.T-Therapeutin, Burnout-Beraterin, Lach-Yoga-Trainerin, Kreativ-Trainerin
Kosten:	93,00 €/TN (inkl. Material)
Termin:	11.04.2019, 09:00 – 16:00 Uhr
Ort:	Ahorn Sportpark Ahornallee 20 33106 Paderborn

Mai

Sensogenese und Fördermöglichkeiten

Kursnummer: R9930B008

Inhalt: Kinder brauchen, um sich zu entwickeln, vielfältige Sinneserfahrungen. Sie riechen, schmecken, tasten, sehen und hören, um so die Umwelt und sich selbst besser kennenzulernen.
Das ist ein langwieriger Prozess und verlangt viel Übung, doch die Kinder haben einen Trick, den die Erwachsenen oft verlernt haben – sie lernen im Spiel. Nicht allen Kindern gelingt es gleich gut, ihre eigenen Entwicklungsschritte zu steuern. Manche Kinder haben etwas mehr Mühe und bedürfen Unterstützung.
Ihre Welt ist ihnen nicht so klar, da ihre Wahrnehmungsfähigkeit beeinträchtigt ist.
Wahrnehmung ist eine sehr komplexe Leistung und bedeutet, etwas über die Sinne zu verstehen. Durch unsere Wahrnehmung erhalten wir Aufschluss über unsere Umwelt und über uns selbst und werden so autonomer im Handeln und Sein. Dieses Seminar frischt nicht nur Ihr Wissen über die Sinne, ihre Entwicklung und ihre Bedeutung auf, sondern zeigt Ihnen zudem auch mögliche Störungen in der Sinneswahrnehmung, sowie einfache, praxisnahe Fördermöglichkeiten.
Ziel des Seminars ist es, Kinder mit und ohne beeinträchtigter Wahrnehmung spielerisch und inklusiv zu fördern.

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 02.05.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Traumatisierung in der Kindheit Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch

Kursnummer: R9930B007

Inhalt: In diesem Lecture werden wir gemeinsam zunächst das Trauma genauer definieren und die verschiedenen Traumata – Arten kennenlernen. Aus Traumata können, müssen aber nicht, psychische Folgen resultieren.
Vernachlässigung, Misshandlung, sexueller Missbrauch sind Begriffe, die wir nicht erst in der Ausbildung gehört haben. Sie begleiten uns ständig in unserer pädagogischen Arbeit ohne, dass wir sie zu laut aus- oder ansprechen. Ein Grund dafür ist häufig, dass wir kein falsches Urteil fällen wollen. In diesem Lecture lernen Sie daher die Definitionen kennen, aber auch ihre verschiedenen Aspekte und die damit einhergenenden Schwierigkeiten in der Definition.
Erfahren Sie etwas über die Art und Häufigkeit von Vernachlässigung, Misshandlung und Missbrauch.
Wie ist ein ungutes Bauchgefühl wirklich zu begründen und wie dokumentiere ich meine Beobachtungen richtig? Welche rechtlichen Grundlagen gilt es zu beachten und an wen Sie sich, nicht nur im Zweifelsfall wenden können, und welche Anlaufstellen Ihnen, Eltern und Kindern zur Verfügung stehen, werden in diesem Lecture aufgezeigt.

Dozentin: Patricia Lahme
Psychologischer Berater (Dipl. IAPP)
Systemischer Coach (DVNLP)

Kosten: 130,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 03.05.2019, 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Der Raum als dritter Erzieher-Raumgestaltung

Kursnummer: R9930B006

Inhalt:

In der Diskussion um die Qualität von Bildung in Kindertageseinrichtungen sollten auch die Bedingungen berücksichtigt werden, in der Lernen stattfindet.
Der Raum wird auch als „dritter Erzieher“ bezeichnet. Die Gestaltung der räumlichen Umgebung wirkt sich dabei wesentlich auf die Entwicklung aus und gibt die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zur Entwicklungsförderung der Kinder zu leisten.
Die Belastung durch Lärm für das pädagogische Personal und die Kinder in Kindertageseinrichtungen ist lange Zeit unterschätzt worden. Mit der Fortbildung wissen Sie um die Auswirkungen von Lärm und Möglichkeiten der Lärmreduzierung.
In der Raumgestaltung der Bildungseinrichtungen sollten sich die Themen und Bedürfnisse der Kinder wiederspiegeln. Kinder benötigen Bereiche für Bewegung, Ruhe und Entspannung, Naturwissenschaften und Technik, Bauen und Konstruieren, Rollen-, Theater- und Puppenspiel und vieles mehr.

Themen der Fortbildung:

- Die Vermittlung von Grundlagen über die „Didaktik des Raumes“
- Der Kindergarten als Bildungseinrichtung – Bedeutung und Gestaltung der Bildungsbereiche
- Erarbeitung von Raumkonzepten
- Bildungsanregende Spielarrangements
- Zahlreiche Foto- und Filmbeispiele zum Thema
- Bestehende pädagogische Konzeption in der Raumgestaltung umsetzen

Ihr Nutzen:
Die Fortbildung bietet Ihnen eine Diskussion über den aktuellen Stand der Einrichtung bezüglich der Konzeption. Zahlreiche Fotos zur Innenraumgestaltung geben Ihnen vielfältige Ideen und Anregungen zur Raumgestaltung. Eine Besichtigung und Analyse der Gruppenräume und der gesamten Räumlichkeiten bilden den Schwerpunkt der Veranstaltung. Anschließend können Sie konkrete Schritte zur Veränderung planen und umsetzen.

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 125,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 07.05.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Projektarbeit mit Kindern bis drei Jahren

Kursnummer:R9930B023

Inhalt: Projektarbeit hat in den letzten anderthalb Jahrzehnten in Kindertagesstätten kontinuierlich an Bedeutung gewonnen. Dies hängt unter anderem damit zusammen, dass die Partizipation von Kindern und die Einbeziehung des natürlichen, sozialen und kulturellen Umfeldes zu zentralen Qualitätsmerkmalen der frühpädagogischen Arbeit geworden sind. In der Reggio-Pädagogik stellen Projekte sogar das Herzstück der pädagogischen Arbeit dar.
An die Projektarbeit mit Kindern bis drei Jahren trauen sich viele KollegInnen nicht so recht heran. Dabei gibt es bei den jüngsten Kindern besondere Chancen der Projektarbeit. Denn gerade Klein- und Kleinstkinder sind neugierig entdecker- und experimentierfreudig intensiv bei der Wahrnehmung vieler kleiner Dinge und Phänomene in ihrer Umgebung.

Dies sind die Ausgangspunkte für die meisten U3-Projekte. Oft gehen diese Ausgangspunkte verloren, weil wir die Entdeckungen und kleinen Experimente der Kinder gar nicht wahrnehmen oder ihnen nur wenig Bedeutung beimessen. Für die U3-Projekte brauchen wir kaum Planungen vorzunehmen! Viel wichtiger ist es,

- die Kinder, ihre Entdeckungen und Handlungen zu beobachten,
- ihnen Aufmerksamkeit, Interesse und Wertschätzung entgegenzubringen,
- dosierte (sprachliche oder gegenständliche) Impulse einzusetzen, damit Kinder aus der Verharrung im Hier

und Jetzt herausfinden und kleine Handlungsketten entwickeln,
- das Handeln der Kinder sprachlich zu begleiten,
- die Kinderaktionen zu dokumentieren, d.h. einzelne Stationen fotografisch festzuhalten und Kinderaussagen zu notieren, damit „sprechende Wände“ entstehen und die Portfolios der Kinder mit lebendigen Erinnerungen bereichert werden.

Im Seminar werden
- anhand der Diskussion von Erfahrungen der TeilnehmerInnen,
- kurzen thematischen Inputs
- dem Zeigen und Erläutern von Beispielen in Powerpoint- und Heftdokumentationen
- eigenen Erprobungen in Kleingruppen

vor allem folgende Themenbereiche und Fragen angesprochen:
- Was ist ein Projekt?
- Wie schaffen wir räumliche Rahmenbedingungen für Projekte?
- Wie bedeutungsvoll sind Beschaffenheit, Auswahl und Präsentation von Materialen?
- Wie entstehen Projekte?
- Wie können sie weitergeführt werden?
- Wer nimmt daran teil?
- Wie enden Projekte?
- Wie dokumentieren wir Projekte?
- Müssen alle Projekte dokumentiert werden?
- Welche Rolle spielen die KollegInnen im Team und die Eltern während der Projektprozesse?
- Wie verändert sich die eigene Rolle als pädagogische Fachkraft?
- Wie können wir Mehrarbeit und Stress vermeiden?

Dozent: Prof. Dr. Tassilo Knauf
Prof. für Erziehungswissenschaften an der Uni Duisburg – Essen Geschäftsführendes Vorstandsmitglied von Dialog Reggio e. V.

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 09.05.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Stresserleben und Selbstregulation
Eine Herausforderung für Kinder und pädagogische Fachkräfte

Kursnummer: R9930B024

Inhalt: Die ersten Lebensjahre eines jeden Kindes sind von fortwährenden Entwicklungen gekennzeichnet. Dabei befinden sich Kleinkinder einerseits in einer elementaren Abhängigkeit von ihren Bezugspersonen, andererseits schreiten sie im Bestreben nach Autonomie und „Welterfahrung“ in rasanter Geschwindigkeit voran.

So natürlich dieser Vorgang ist, so sehr scheint sich in den letzten Jahren die Qualität der damit stets verbundenen Stresserfahrungen zu verändern. Um genauer zu sein: Das Stresserleben sowohl der Kinder als auch der pädagogischen Fachkräfte steigt merklich an – und verstärkt sich gegenseitig.

Die Ursachen dieser Entwicklung sind vielfältig und bedürfen einer genaueren pädagogischen und neurobiologischen Betrachtung, um ihnen entgegenwirken zu können. Und das ist zugleich die gute Nachricht, denn es ist möglich, Stresserleben aktiv zu regulieren. Hierfür benötigen Fachkräfte entsprechendes Wissen sowie die Bereitschaft zur Selbstreflektion.

Das Seminar hat das Ziel, Erkenntnisse aus der Hirnforschung verständlich zu vermitteln und immer wieder mit der pädagogischen Praxis zu verknüpfen. Zugleich wird es Gelegenheit geben, die erwähnte Selbstreflexion einfließen zu lassen.

Im Einzelnen werden wir uns mit folgenden **Schwerpunkten** befassen:

- Wie das Gehirn die Seele formt: Neurobiologische Grundlagen der Persönlichkeit
- Hirnentwicklung und Stresserleben in der frühen Kindheit
- Die menschliche Fähigkeit zur Selbstberuhigung und Impulshemmung
- Die Übersetzung kindlichen Ausdrucks: Eine Kernaufgabe pädagogischer Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen
- Selbstverantwortung und Selbstfürsorge als Grundlage einer gelingenden Stressreduktion

Dozentin: Marymar del Monte
Fachreferentin für Pädagogik und Kinderschutz, Systemische Familientherapeutin, Systemischer Coach, Master of Cognitive Neuroscience

Kosten: 195,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 14.05.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Waldtage bewegt gestalten

Kursnummer: R9930B040

Inhalt: Ausflüge mit Kindern gehören zum Alltag von Kindertagesstätten. Gemeinsam mit den Erzieherinnen erkunden die Kinder verschiedene Einrichtungen wie die Feuerwehr, die Polizei, die Bücherei oder den Zoo und lernen dabei viele Dinge aus ihrem Lebensumfeld kennen.

Auch Tage im Wald gehören dazu. Besonders Ausflüge in den Wald kommen dem Bewegungsdrang der Kinder nach und der Abenteuerlust der Kinder wird nachgekommen. Der Wald bietet Anlass für vielfältige Entdeckungen und Erkenntnisse. Sie spielen mit Naturmaterialen oder bauen mit Begeisterung Hütten aus Ästen und Zweigen. Die Natur ist ein wichtiger Bestandteil der Umwelt des Menschen und es ist wichtig, den Kindern einen Zugang

zu öffnen. Nur auf diese Weise kann ein Kind die Natur schätzen lernen.
Im Wald erfahren und erleben Kinder ihren Körper. Sie entdecken unterschiedliche Bewegungs- und Spielräume, sowie verschiedene Materialien und Geräte kennen. So können die Kinder ihr Selbstvertrauen durch Erfolgserlebnisse steigern und haben Freude an der eigenen Bewegung.
Im Waldprojekt erleben Kinder Gemeinschaft, erfahren Hilfsbereitschaft und lernen Rücksicht zu nehmen

Inhalt:
- Planung und Durchführung von Bewegungs-angeboten im Wald
- Was bietet der Wald – Kennenlernen des Waldes
- Bewegungsgeschichten,Schwungtuchspiele, Laufspiele uvm. im Wald
- Aufbau von einfachen Bewegungselementen
- Bewegung im Wald in jeder Jahreszeit
- Kleine Bewegungsspiele für Zwischendurch

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 108,00 €/TN (Selbstverpflegung)

Termin: 14.05.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Wald in Hövelhof; genauer Beschreibung erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung

Bildung verstehbar für Eltern

Kursnummer: R9930B030

Inhalt: Das Kind bewegt sich überwiegend in zwei Lebenswelten, in Familie und pädagogischer Einrichtung. Es ist überfordert, wenn es Koordination für diese Welten leisten soll. Wir Erwachsenen sind in der Verantwortung und müssen zusammen die Übersetzungsarbeit leisten. Deshalb ist Zusammenarbeit mit Eltern ein Eingangsschlüssel für gelingende Bildungsprozesse.

Für uns als Pädagog_innen ist bleibende Aufgabe, unser alltägliches Handeln als Bildungs- und Entwicklungsarbeit verstehbar zu machen. Auch im Sinne von Anregungen für häusliche Prozesse, als gute Erziehungspartnerschaft.
Genau das braucht das Wohl der Kinder.
Gut gesagt. Aber wie geht das?

Wir entwickeln praktische Handlungsideen. Gemeinsam. Denn Ihr Erfahrungswissen als Pädagog_innen ist wichtig (wenn Sie wüssten, was Sie wissen!). Wir erproben Formen die Vermittlung von spannendem Wissen durch anschauliche Modelle. So verdeutlichen wir erlebbar den Nutzen und Sinn unserer pädagogischen Alltagsarbeit. Wir greifen dabei auf Bilder, Geschichten, Erinnerungen und Beispiele zurück. Wir regen Verstehen an und wecken Neugier. So machen wir die Lernlebenswelt der Kinder erlebbar und verstehbar für die Eltern. So wird den Eltern deutlich, wie groß der Wert Ihres / unseres Handels für die Welt des eigenen Kindes ist. Das macht Freude.

Ziele
- Wir entwickeln praktische Verstehensmodelle für die Zusammenarbeit mit den Eltern
- Wir machen Sie stark für die Vermittlung von Grundlagen der Bildungsprozesse
- Wir erarbeiten attraktive Formen zur Veranschaulichung der Werte frühkindlicher Bildung

Themen
- Bildung als Landkartenmodell gestalten
- Entwicklungswege ableiten und verdeutlichen
- Goldstücke der Entwicklung veranschaulichen
- Alltägliche Abläufe als Bildungsgänge nachvollziehbar beschreiben
- Spielen ist Weltaneignung (die vor dem Weltwissen liegt)
- Buntes Brauchtum, Sitten, Familientalente der Eltern entdecken
- Aktivitäten mit Eltern auf dieser Basis entwickeln
- Feste und Rituale im Alltag
- situative Gesprächskultur

- Lernen als Spiel- und Lernimpulse mit und für Eltern
- Aktivitäten für die Väter, Väter aktivieren

Dozentin: Nathalie Himmel
Kommunikations- und Verhaltenswissenschaftlerin, Philosophin, Personalentwicklerin,
Supervisorin, Körpertherapeutin

Kosten: 255,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 16. & 17.05.2019, jeweils 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Einfühlsame Kommunikation in der Kita - Streitschlichten unter Kindern

Kursnummer: R9930B005

Inhalt: Konflikte bieten für Kinder Gelegenheiten, ihre emotionalen, sozialen und auch ihre kommunikativen Kompetenzen auszubauen. Sie bieten die Chance, Beziehungen untereinander zu stärken und sogar neue Freundschaften zu schließen. Kinder können im Streit sehr viel lernen.

Oftmals sind Kinder in Konfliktsituationen noch überfordert, dann kommt verbale und körperliche Gewalt ins Spiel oder sie resignieren, ziehen sich zurück und weinen. Dann ist die pädagogische Fachkraft gefordert, aktiv einzugreifen, Sicherheit zu geben und die Kinder bei der Klärung ihrer Probleme möglichst einfühlsam zu begleiten.
Hierfür stellt die Gewaltfreie oder Einfühlsame Kommunikation von Marshall B. Rosenberg eine hochwirksame Methode in einfacher Form zur Verfügung. Sie hilft der Vermittlerin im Streit, sich auf die wesentlichen Elemente in der Konfliktklärung zu konzentrieren. Beim Erlernen der Methode kann jeder einen eigenen Konfliktfall (auch mit Erwachsenen) einbringen.

Themen:

- Konflikt-Lösungsstrategien
- Grundannahmen und Selbstkonzept des Kindes
- Haltungen im Konflikt – Wir haben die Wahl
- Die Methode
- Gesprächsverlauf in der Ich- und Du-Schleife
- Phasen in der Streitvermittlung: Du- und Du-Schleife
- Vorwürfe übersetzen in neutrale Sprache
- Deeskalieren, Verstehen und Verständnis
- Kinder entscheiden selbst über die Lösung des Konflikts
- Fallbeispiele, Rollenspiele und Übungen

Dozentin: Heidrun Holzinger
Erzieherin, Mediatorin BM ®, Kommunikationstrainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Kosten: 115,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 21.05.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Mit Massagegeschichten, Streichelspielen und Handmassage, die Wahrnehmung und Entspannung bei Kindern fördern für Kinder für 2-6 Jahren

Kursnummer: R9930B004

Inhalt: Kinder lieben es massiert zu werden. Massagegeschichten sind bei den Kindern ab 1 Jahr sehr beliebt und geben den Kindern die Möglichkeit zur Ruhe zu kommen. Die Massage-Spiele helfen den Kindern sich nicht nur entspannen, sie vermitteln Vertrauen, Liebe und Geborgenheit. Die Streicheleinheiten werden mit Streichelgeschichten begleitet und bei den Kindern auf dem Rücken mit Händen oder verschiedene Materialien durchgeführt. Die Massagen oder die Handmassage, können in Gruppen oder Einzeln durchgeführt

werden.

Es werden viele Wahrnehmungsspiele, Steichel- und Massagegeschichten durchführt, die Sie sofort im Alltag umsetzen können.

Themen:

- Wichtigkeit und Wirkung der Massage auf die Kinder
- Worauf muss geachtet werden
- Durchführung mit versch. Materialien
- Grenzen
- Raum
- Handmassage lernen

Bitte mitbringen:

Socken, Matte, Schreibunterlagen

Dozentin: Irene Urich
Erzieherin, Entspannungspädagogin für Kinder und Erwachsene, M.E.T-Therapeutin, Burnout-Beraterin, Lach-Yoga-Trainerin, Kreativ-Trainerin

Kosten: 125,00 €/TN (inkl. Mittagessen und Material)

Termin: 23.05.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Juni

Licht + Farben

Kursnummer: R9930B031

Inhalt: Wohin verschwindet die Sonne, wenn es Nacht wird? Wo kommt der Schatten her? Wie leuchtet der Mond? Licht ist ganz entscheidend für unser Leben. Warum ist der Hase braun? Wie entsteht ein Regenbogen? Warum schlägt der Pfau sein Rad? Wo verstecken sich die Farben? Ohne Farben wäre unsere Welt langweilig und trostlos. Aber Farben haben in unserer Welt einen ganz bestimmten Zweck. Wie wir Erwachsene kompetent und voll Freude der Neugier und dem Wissensdurst der Kinder begegnen können und wie wir sie aktiv beim Forschen begleiten können, erfahren und trainieren Sie in diesem Praxis-Workshop mit viel Spaß und spannenden Experimenten an Hand der Themen Licht und Farben.

Dozentin: ScienceLab e.V.

Kosten: 180,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 04.06.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Konstruktiver Umgang mit auffälligem Verhalten bei Kindern

Kursnummer: R9930B037

Inhalt: Ruhe bewahren.
Gegenüber sein.
Ein Kind ist nicht gleich krank, weil es aggressiv, wild oder einfach „anders“ daherkommt.
Denken wir also erst einmal, das ist normales Verhalten im Rahmen der Entwicklung.
Denn, wir als Grosse sind aufgerufen, mit diesem Kind und seiner Energie jetzt konstruktiv umzugehen.

Zudem mit einem weiten Blick die Entwicklung dieses Kindes (und seines sozialen Raumes) fördern. Schließlich ist es wichtig, dass aus aggressivem, wilden, anderem Verhalten kein Stigma fürs Leben entsteht. Kostbar ist, wenn wir als Pädagog_innen ein ernsthaftes, klares, zugewandtes Gegenüber sind. Dies gilt es immer wieder zu üben. Wenn wir professionell gelassen und freundlich und konsequent sind, ist das zugleich ein gesunder Beitrag gegen die zunehmende Inflation von negativen Diagnosen.
Kindheit ist keine Krankheit.
Nebeneffekt: Wir merken ein wenig, es ist nie zu spät für eine eigene glückliche Kindheit.

Ziele

- Wir vertiefen unser Wissen über «starke» Emotionen und Entwicklungskomponenten
- Wir versuchen zu verstehen (was nicht richtig finden bedeutet) was da vor sich geht
- Wir stärken unsere Kompetenz mit «Wildheit» und «Andersartigkeit» bei Kindern umzugehen
- Wir sammeln gute Argumente, um die Eltern mit ins Boot zu holen
- Wir erproben Techniken, um uns zu sammeln und klar zu bleiben

Themen

- Das Dreieck Mensch - Anforderung - Verhalten
- Meiner Wildheit auf der Spur (biographische Aspekte)
- Werte, Ausdrucksfenster und die vitale Energie der Kinder
- Entwicklungspsychologische Orientierungen
- Impulse zur (eigenen) Gefühlsregulation
- «Auffälligkeit» als «Spiel»
- Ereignis und Begegnung «statt» Konsequenz
- Mein Umgang mit diesem Kind, in dieser Situation, diesem Kontext
- Spiele und Aktivitäten (nicht nur) für wilde Kinder
- Die Eltern mit ins Boot holen

Dozent: Detlev Himmel
Industriekaufmann / Sozialarbeiter / Mediator / Ausbildungen in Gestalttherapie, Bioenergetik und Hakomi / Spiel- und Theaterpädagoge

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 06.06.2019, 09:00- 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Praxistag: Unser tägliches Theater

Kursnummer: R9930B038

Inhalt: Im Projekt „fördern ist silber - spielen ist gold“, setzen wir Impulse für eine alltagsbasierte, menschgemäße Entwicklungsarbeit.
Wir verdeutlichen: Spielen ist der Weg. Mit den Impulstagen erweitern wir das Projekt. Wir stärken ihre / unsere eigenspielerisches Kompetenz. Wir erproben wild, vordenklich, fröhlich, mutig und staunend spielen in der alltäglichen Begegnung. Wir stärken unsere Fähigkeit, selbst und mit den Kindern fröhlich zu spielen und bauen diese Fähigkeit als Edelstein in den Prozess des pädagogischen Alltags ein. So wirken wir: Wir folgen den Ereignissen, den Stimmungen, der Dynamik in der Begegnung mit den Kindern. Auf diese Weise entfalten sich im Tun Gelegenheiten zur Kompetenzentwicklung.

In diesem Modul geht es um **„Theater“**. Vor allem um implizites Theater. Dabei gilt: Wo Du bist, wo das Kind ist, entsteht Bühne. Alles ist da, Geschichten, Mitspieler_innen, Zuschauer_innen, Requisiten, Dialoge, Melodien, Storys. Du musst es nur mitkriegen und nutzen.

Zielhorizont

- Wir frischen unser vorhandenes Wissen zur fundamentalen Bedeutung von Spiel für die kindliche (=menschliche) Entwicklung auf (Bezug zum Seminar: spielen ist gold)
- Wir erproben Techniken für das alltägliche (implizite) Theater
- Wir experimentieren mit gefühlvollen Haltungen der Begegnung

- Wir wechseln die Perspektive von der Bühne in den Zuschauerraum und umgekehrt
- Wir sichten und nutzen Materialien vom Bauchtheater bis zum kleinen Schattenspiel
- Wir schreiben kleine, offene Storys, die ein tägliches Ereignis zum Ausgangspunkt nehmen und daraus neue Möglichkeiten erspielen
- Wir üben laut und leise, lachen und klagen, toben und innehalten, eben das spielerische Leben
- Wir erinnern erprobend: Spielen ist (für Kinder) die einzig angemessene Art Welt über begreifen gestaltbar zu machen

Themen

- Leben ist «Theater», ist Bühne, ist Entwicklung, ist Lebendigkeit
- Die Welt will erspielt werden, Alltag als Auftakt zum Theaterspiel erspüren und nutzen
- Welt ist Möglichkeit, vermehre die Möglichkeiten
- So geht das mit dem Theater ... von Dramaturgie, Rollen, Spannungsbögen, Texten, Improvisation und dergleichen
- Ich kann das! So bin ich Regisseurin, Souffleuse, Schauspielerin, Requisit, Zuschauerin (das will auch gelernt sein), Claqueurin
- Alltägliches Theater mit allen Sinnen selber erproben

Dozent: Detlev Himmel
Industriekaufmann / Sozialarbeiter / Mediator / Ausbildungen in Gestalttherapie, Bioenergetik und Hakomi / Spiel- und Theaterpädagoge

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 13.06.2019, 09:00- 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Gesundheitsförderung

Gesunder Arbeitsplatz KiTa

Kursnummer: R9930B003

Inhalt: Wenn man von Gesundheitsförderung im Kindergarten redet, spricht man zumeist von der Gesundheit der Kinder. ErzieherInnen sind Vorbilder einer gesundheitsfördernden Haltung für Eltern und Kinder. Doch nur leistungsfähige, gesunde und zufriedene Erzieherinnen können eine gute Betreuungsarbeit für Kinder leisten! Die körperlichen und seelischen Belastungen der Erzieher/-innen haben in den letzten Jahren zugenommen. Doch wie sieht es mit dem Gesundheitsverständnis und der Gesundheitsförderung der in Kindergärten, Familienzentren und Kindertagesstätten tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus? Wer kümmert sich um die Gesundheit der Beschäftigten?

Wir möchten Sie damit ermuntern, dem Aspekt der betrieblichen Gesundheitsförderung in Ihrer Einrichtung verstärkte Aufmerksamkeit zu schenken.

Themen der Fortbildung:

- Leben und Arbeiten im Kita-Alltag
- Belastungen im beruflichen Alltag von ErzieherInnen
- Klassifikation von Belastungskategorien und faktoren der ErzieherInnentätigkeit
- Belastungsfaktor: Lärm
- Belastungsfaktor: Körperliche Anforderungen
- Belastungsfaktor: Arbeitsaufgaben/ -organisation
- Gesundheitliche Situation der ErzieherInnen
- Ressourcen für Wohlbefinden und Arbeitszufriedenheit
- Exkurs: Was versteht man unter betrieblicher Gesundheitsförderung

Ihr Nutzen:
Sie verstärken Ihre Aufmerksamkeit auf die betriebliche Gesundheitsförderung und wissen um die Belastungen im beruflichen Alltag von ErzieherInnen.
Sie bekommen viele Ideen und Praxisbeispiele für die betriebliche Gesundheitsförderung in Ihrer Einrichtung. Anschließend können Sie erste eigene Maßnahmen planen, umsetzen und evaluieren

Dozentin: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Kosten: 125,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 25.06.2019, 09:00 – 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Resilienz

Kursnummer: R9930B039

Inhalt: Der Begriff der Resilienz bringt geballt auf den Punkt, worauf es zunehmend ankommt. Er meint die Fähigkeit „eines Werkstoffes“ nach harter Beanspruchung wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückzukehren. Auf mich und Sie bezogen: wir leben und arbeiten. Immer wieder „verbiegen“ wir uns dabei. Oft gilt es, Situationen zu gestalten und auszuhalten, die wir einfach professionell hinkriegen müssen. Der Wind bläst von vorne und wir gehen schräg. Manchmal bräuchten wir Unterstützung und es ist keine in Sicht. Die Lautstärke ist hoch und doch hören wir die Botschaft dieses Kindes. Vor lauter Fürsorge zum Wohl der Anderen verlieren wir uns manchmal aus dem Blick. Und wie wunderbar: Wir kriegen uns immer wieder hin.
In unsere angemessene Passung.
Wie klappt das eigentlich? Wie machen wir das, wie können wir diese Fähigkeit erhalten, verstärken und bewusst nutzen? Genau da schauen wir aus der ersten Person Einzahl (ICH einmal groß geschrieben) hin. Wir durchdringen die Thematik. Wir verdeutlichen, was uns schon hilft. Wir erforschen und erproben neue Anregungen. Kurz, dieses Lernfeld wirkt keine Wunder. Aber er stärkt wunderbar.

Ziele

- Sie durchdringen die Aspekte von Resilienz und machen einen Abgleich mit Ihrer Situation

- Sie nehmen sich freundlich in den Blick und erproben Schutz-, Entspannungs- und Stärkungsimpulse
- Sie nehmen in den Blick, was Sie sich Gutes tun können
- Sie stärken Ihre Wehrhaftigkeit gegen zu starke Außenansprüche
- Sie schließen mehr Freundschaft mit sich

Themen
- Vom Gelingen her denken und handeln
- Die sieben Aspekte von Resilienz
- Eine Landkarte meiner Beanspruchungen
- Das Hinterland meiner Stärkungen
- So stärke ich meine Wurzeln, so stärke ich meine Flügel
- Meine Verkörperungen und Passungen in die Welt hinein
- Das macht mir Freude

Dozent: Detlev Himmel
Industriekaufmann / Sozialarbeiter / Mediator / Ausbildungen in Gestalttherapie, Bioenergetik und Hakomi / Spiel- und Theaterpädagoge

Kosten: 135,00 €/TN (inkl. Mittagessen)

Termin: 27.06.2019, 09:00- 16:00 Uhr

Ort: Hotel Aspethera
Am Busdorf 7
33098 Paderborn

Angebote Inhouse-Schulung

Die Angebote der Inhouse-Schulung richten sich nach den Wünschen aus den Kindergärten, Kindertagesstätten und Familienzentren. Sollten Sie sich für das ein oder andere Thema interessieren oder war Ihr Thema für eine Fortbildung oder Ihr Wunschdozent nicht dabei, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Wir planen und organisieren gemeinsam Ihre Inhouse-Veranstaltung!

Dozent: Britta Bartoldus
Diplom Sportwissenschaftlerin

Themen:
- Mit allen Sinnen – Wahrnehmungsförderung
- Stressmanagement in der KiTa
- Stark wie Pipi – Resilienzförderung
- Raumgestaltung und Lärmprävention
- mit Bewegung in der KiTa
- Kommunikation und Konflikte im Team
- Gesunder Arbeitsplatz KiTa – Betriebliche
- Gesundheitsförderung
- Gesunde Ernährung in der KiTa
- Entspannung in der KiTa
- die gesunde KiTa – ganzheitliche Gesundheitsförderung

Dozent: Heidrun Holzinger
Erzieherin, Mediatorin BM ®, Kommunikationstrainerin, Heilpraktikerin für Psychotherapie

Themen:
- Gewaltfreie, einfühlsame Kommunikation mit Kollegen und Eltern (nach M. Rosenberg)
- Selbstempathie - Eigene Bedürfnisse wahrnehmen und gewaltfrei vertreten Vermitteln im Streit unter Kollegen (für Führungskräfte)
- Einfühlsame Kommunikation mit Kindern
- Streitschlichten unter Kindern
- Mediation

Dozent: Rainer Wolf

Moderation · Mediation · Konfliktmanagement · Organisationsentwicklung

Themen:
- Konfliktmanagement
- Mediation
- Organisationsentwicklung
- Klärungs- und Lösungsprozesse in größeren Gruppen
- Europäisches Zweitsprachlernprogramm “Hocus und Lotus”

Dozent: Raimund Erger

Diplom-Supervisor (DGSv)
Diplom Sozialpädagoge

Themen:
- Schwierige Elterngespräche - leicht geführt
- Konfliktmanagement – Konflikte lösen mit Erger
- Teamentwicklung – Von der Arbeitsgruppe zum Spitzen-Team
- Arbeitsbewältigungscoaching (ab-c ®)
- Fachbuchautor: “Teamarbeit und Teamentwicklung in sozialen Organisationen“, Cornelsen 2012
- Supervision und Leitungscoaching

Dozent: Detlef Himmel

Coaching, Supervision, Mediation,
Organisation- und Personalentwicklung

Themen:
- „Mein Team – Mein ganzer Stolz, eine dauerhafte Herausforderung!“
- Resilienz (Burnout)
- Coaching
- Supervision

Dozent: Nathalie Himmel

Kommunikations- und Verhaltenswissenschaftlerin, Philosophin, Personalentwicklerin, Supervisorin, Körpertherapeutin

Themen:
- Achtsamkeit
- Coaching, Supervision, Impulsgebung
- Teamentwicklung
- Resilienz
- Kommunikation, Präsentation, Moderation

Dozent: Anja Moritz

selbstständige Beraterin, Trainerin, Coach für Organisationsberatung, Personalentwicklung, Teamentwicklung

Themen:
- Trainerausbildung
- Change-Management
- Projektmanagement
- Unternehmenskommunikation
- Performance-Management
- Personalführung und Führungskräfteentwicklung
- Kompetenzentwicklung
- Corporate-Health-Care-Management
- Prozessberatung

Weitere Kompetenzen:
- Systemische Beratung
- Konfliktmoderation
- Bewerbungscoaching
- Führungskräftecoaching

Dozent: Eva Maria Schepers

Dr. phil., Diplom-Psychologin
Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeutin
Psychologische Psychotherapeutin
Systemische Supervisorin DGSv

Themen:
- Entwicklung des Kleinkinds
- Elementarpädagogik
- Psychodiagnostik
- Förderplanung
- Kompetenzfeststellung
- Ressourcendiagnostik
- Inklusion
- Resilienz

Dozent: Silke Schönrade

Diplom Sportwissenschaftlerin (Sporthochschule Köln), Fachbuchautorin , Fachberaterin für Innenarchitektur und Raumkonzepte im Kindergarten

Themen:
- Raumkonzepte im Kindergarten

Dozentin: Gabriele Irmingard Kubitschek

Erzieherin mit sprachtherapeutischer Zusatzausbildung, Fachautorin, Bildende Künstlerin

Themen:
- Starke Erzieher – starke Kinder
- Kinder stärken durch Entspannung & Kreativität
- Entspannt durch den Kitaalltag (Anti-Stress-Seminar)
- Kunst für Kinder

Dozentin: Marymar del Monte

Fachreferentin für Pädagogik und Kinderschutz, Systemische Familientherapeutin, Systemischer Coach, Master of Cognitive Neuroscience

Themen:

- Hirnforschung: Entwicklungspsychologie und neurobiologische Aspekte des Lernens
- Personalführung und Teamentwicklung
- Organisationsentwicklung
- Partizipation
- Raumgestaltung
- Kinderschutz

War Ihr Wunschthema oder der passende Dozent /die passende Dozentin nicht dabei?
Sprechen Sie uns bitte an. Wir arbeiten mit vielen unterschiedlichen DozentInnen zusammen, zudem sind die oben aufgeführten Themen der DozentInnen nur Ausschnitte Ihrer Kompetenzen.

Fachkraft Kleinkindpädagogik

Inhalt:

Mit dem Kindergartenbildungsgesetz (KiBiz) wurde die frühe Förderung von Kindern im Elementarbereich (U3) grundlegend neu ausgerichtet. In den Kindertages-ein-richtungen werden immer mehr Kinder unter drei Jahren betreut. Auf diese Anforderungen müssen sich die Einrichtungen fachlich, organisatorisch, räumlich und sächlich einstellen. Gut qualifizierte Mitarbeiterinnen sind wichtig für die Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung! Nur so ist es ihnen möglich, das Profil der Einrichtung weiterzuentwickeln und Eltern und Kindern ein zielgerichtetes Angebot zu machen. Diese Fortbildung spricht nicht nur Erzieherinnen und Erzieher, sondern auch Ergänzungskräfte an. Gerade sie , die am 15.3.2008 bereits 15 Jahre im „Kindergartenbereich“ gearbeitet haben, können sich hier entsprechend des Rundschreibens Nr. 28/2009, Abs.6 des LWL- im U3 Bereich qualifizieren und damit ihren Arbeitsplatz (in Absprache mit Ihrem Träger) sichern.
In den einzelnen Bausteinen des Lehrgangs werden die Bedürfnisse der Zielgruppen differenziert thematisiert und die Bildungsbereiche altersentsprechend erarbeitet. So kann in der täglichen Praxis das Umfeld entsprechend der Lerngewohnheiten der Babys und Kleinstkinder gestaltet und Förderangebote erarbeitet werden, die in der täglichen Arbeit mit Säuglingen und Kleinstkindern eingesetzt werden können.

Themen:

- Entwicklungspsychologie 0-3 Jahre
- Sprachentwicklung 0-3 Jahre
- Sozial-emotionale Entwicklung
- Sprachförderung (mit und ohne Migrationshinter-grund)
- Multikulturelle Erziehung
- Ernährung
- Aspekte ganzheitlicher Förderung (Bildungsbereiche)
- Raumgestaltung/Bildungsräume
- Kindeswohlgefährdung
- Rollenverständnis

- Rahmenbedingungen und Strukturen im pädagogischen Alltag
- Inklusion / Lernwerkstätten

Termine: Ablaufplan auf Anfrage
Geplant ab Herbst 2018
140 Unterrichtsstunden

Abschluss: Zertifikat „Fachkraft Kleinkindpädagogik“

Ort: Paderborn

Kosten: 1.400,00 Euro

Für diesen Kurs kann gerne ein Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie eingereicht werden.

Bielefelder Screening (BiSc)

Eine Forschergruppe der Uni Bielefeld hat mit dem „Bielefelder Screening“ von 1986-1996 einen Test entwickelt, der Entwicklungsrückstände beim Lesen- und Schreibenlernen (früher Legasthenie) bereits vor der Einschulung feststellen kann.
Die Mitinitiatoren des BiSc bilden Erzieherinnen aus, damit diese professionell Kinder ca. 10 Monate vor der Einschulung auf eine Lese-/ Rechtschreibschwäche testen und das Förderprogramm HLL durchführen können.

Beim „BiSc“ wird jedes Kind einzeln ca. 20 Minuten mit gezielten altersentsprechenden Sprach-, Aufmerksamkeits- und Gedächtnisaufgaben getestet. Es ist statistisch belegt, dass hierbei überzeugende Befunde geliefert werden, um eine zuverlässige Identifikation der Risikokinder möglich zu machen. Durch dieses Verfahren werden von „Lese-/ Rechtschreibschwäche“ bedrohte Kinder mit ziemlicher Sicherheit erkannt.

Inhalt: Einführung in die Psychologie des Schriftspracherwerbs
- Skizze des BiSc
- Erläuterungen zu Studien in Bezug auf LRS Schwierigkeiten

- Anforderungen an den frühen Leser und Schreiber
- Grundlagen der Diagnostik der Schriftsprachvoraussetzungen
- Verteilung der LRS Kinder auf die Schulformen
- Die beiden Säulen des BiSc
- Die grundlegenden Prinzipien der Konstruktion des BiSc
- Vorstellung des BiSc Tests
- Durchführungsanweisung zum Test
- Gemeinsame Erarbeitung des Tests
- Testdurchführungen der TN
- 8 Testdurchführungen der TN im Bekanntenkreis
- Besprechung der praktischen Erfahrungen mit dem BiSc
- Hilfestellungen zum BiSc
- Testdurchführungen der TN
- Durchführungsanweisung zur Auswertung
- Auswertung der Testbögen
- Vorbereitung der Maßnahme in den Einrichtungen
- HLL 1 + 2

Termine: Ablaufplan auf Anfrage,
geplant ab Herbst 2019
36 Unterrichtsstunden

Ort: Paderborn

Kosten: 180,00 Euro

FachwirtIn für Erziehungswesen (KA)

Inhalt: Die Weiterbildung zum/zur „FachwirtIn für Erziehungswesen (KA)" soll besonders die Leitungsfunktion der Seminarteilnehmer fördern. Dazu stellen wir Veranstaltungen zu Kommunikationsgrundlagen, Konfliktlösung, Verhandlungsführung und Präsentation in den Vordergrund. Weiterhin werden mit den Teilnehmern persönliche Arbeitstechniken, Qualitäts- und Projektmanagement verknüpft mit betriebswirtschaftlichen Kompetenzen sowie Managementmethoden erarbeitet, die sie befähigen, auch komplexere Führungsaufgaben zu übernehmen.

Termine: Ablaufplan auf Anfrage
Geplant ab Frühjahr 2019
266 Unterrichtsstunden

Abschluss: Zertifikat „FachwirtIn für Erziehungswesen (KA)“

Ort: Geseke, Kassel, Detmold, Soest

Kosten: 2.160,00 Euro

Für diesen Kurs kann gerne ein Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie eingereicht werden.

Fachkraft Inklusion

Inhalt: Behinderte und nichtbehinderte Kinder werden gemeinsam in Regel- und Sonderkindergärten betreut, um deren Startbedingungen zu verbessern und die Entwicklung aller Kinder zu fördern. Dabei meint der Ansatz der Inklusion nicht Integration, sondern die selbstverständliche Teilhabe von Menschen, hier: Kinder mit Assistenzbedarf/Beeinträchtigungen, in allen Lebensbereichen.
Die kindliche Entwicklung verläuft bei behinderten Kindern entsprechend der Beeinträchtigung in manchen – aber nicht in allen – Bereichen verändert. Generell müssen Erzieher/innen (pädagogisches Fachpersonal) diesen individuellen Entwicklungsprozess begleiten und erkennen, welche Unterstützung welches Kind in welchem Ausmaß zur Förderung seiner Entwicklung benötigt. Dabei gilt es, auch die personellen und konzeptionellen Bedingungen der jeweiligen Kindertageseinrichtung zu berücksichtigen. Diese Aufgaben im Kita-Alltag umzusetzen, zu begleiten und zu fördern, erfordert eine intensive Auseinandersetzung mit Theorien, mit in der Praxis bewährten Methoden und mit den eigenen Wahrnehmungen und Haltungen.
Diese Weiterbildung vermittelt theoretisches Fachwissen und bietet in praktischen Einheiten die Möglichkeit, theoretische Grundlagen umzusetzen und anzuwenden. Der Schwerpunkt ist die gemeinsame Bildung und Erziehung von behinderten und nicht behinderten Kindern.

In den jeweiligen Seminaren der Weiterbildung werden heilpädagogische Grundlagen verbunden mit den entsprechenden Methoden, die behinderte Kinder in ihrer Entwicklung stärken und fördern werden, neben rechtlichen und ethischen Fragen und Methoden zur Inklusion und Beratung der Eltern, vermittelt.

Themen:

- Grundlagen der Kleinkindpädagogik/ Behindertenpädagogik
- Behinderung und Diagnoseverfahren
- Grundlagen von Bildung und Erziehung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Elternarbeit
- Eingewöhnung/ Bindung
- Grundlagen der Psychomotorik
- Hilfen in der Kommunikation
- Einführung in die Basale Stimulation und Hilfsmittelversorgung
- Hilfe zum Umgang mit vernachlässigten und gefährdeten Kindern und ihre Familien

Termine: Ablaufplan auf Anfrage
180 Unterrichtsstunden

Abschluss: Zertifikat „Fachkraft Inklusion “

Ort: Paderborn oder Geseke

Kosten: 1.398,00 Euro

Für diesen Kurs kann gerne ein Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie eingereicht werden.

Informationen erteilt:
Reinhard Taubert
Bildungsmanagement
Fon: +49 5251-28 88-570
Mobil: +49 160-9020-4681
E-Mail: r.taubert@kolping-paderborn.de

Kinderschutzfachkraft (nach § 8a SGB VIII)

Inhalt:

Mit der Einführung des § 8a SGB VIII wurde 2005 die „insoweit erfahrenen Fachkraft“ als neuer Akteur im Kinderschutz geschaffen, die von den Fachkräften bei freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe zur Beratung bei der Gefährdungseinschätzung bezüglich einer Kindeswohlgefährdung hinzugezogen werden soll. Die Kinderschutzfachkraft übernimmt hierbei beratende und prozessbegleitende Aufgaben. Durch das Bundeskinderschutzgesetz vom 01.01.2012 erweitert sich der Adressatenkreis des Beratungsanspruchs auf die Gesundheitshilfe und Schule. (Umfassende Überlegungen zur Ausgestaltung der Rolle der Kinderschutzfachkraft siehe 10 Empfehlungen ISA/DKSB/BiS)

Durch die Vertiefung von Fachwissen, Stärkung der sozialpädagogischen Diagnosemethoden und Reflexion des eigenen Handelns erhalten die Teilnehmenden in insgesamt 6 Tagen Handlungssicherheit für ihre Tätigkeit als Kinderschutzfachkraft.

Voraussetzung für die Zertifizierung ist die durchgängige Teilnahme an allen Fortbildungstagen, die Bearbeitung einer eigenständigen Praxisarbeit sowie die aktive Teilnahme am Abschlusskolloquium. Am Ende erhalten die Teilnehmenden das Zertifikat der „Kinderschutzfachkraft gem. §§ 8a, 8b SGB VIII und 4 Abs. 2 KKG“.

Themen:

- Bundeskinderschutzgesetz (BKISCHG)
- Rahmenbedingungen zum § 8a SGB VIII
- Prozessgestaltung im pädagogischen Alltag
- Meine Rolle als Kinderschutzfachkraft

Termine: Ablaufplan auf Anfrage
Geplant ab November 2018
54 Unterrichtsstunden

Abschluss: Zertifikat als Kinderschutzfachkraft (nach § 8a SGB VIII)

Ort: Paderborn (auf Anfrage auch HSK, Soest, Bielefeld)

Kosten: bei 20TN = 900€/TN; bei 15TN = 1200€/TN

Für diesen Kurs kann gerne ein Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie eingereicht werden

Leitung und Stellvertretung – Gemeinsam auf Kurs in sozialen Organisationen

Inhalt:

„Nur wer sich gemeinsam auf die Reise macht, wird erfahren, wie schön es ist über sich hinaus zu wachsen.“ (angelehnt an Gerald Hüther, www.akademiefuerpotentialentfaltung.org)
Im Meer vielfältiger, verwirrender, alter und neuer Anforderungen, sowie vermehrten Ansprüchen von unterschiedlichen Seiten, gibt es mehr denn je Rollen und Aufgaben von Leitung und Stellvertretung in sozialen Institutionen zu klären.
Bei der Navigation durch stürmische Zeiten braucht es ein Führungsteam, welches als Kompass Orientierung gibt, Ziele klärt und den Standort bestimmt, um professionell handeln und gemeinsam in die gleiche Richtung steuern zu können.
Das Wissen um die Stärken und Kompetenzen des Anderen, gegenseitiges Vertrauen und Loyalität ist das Fundament für das Führen mit Verantwortung im Team. Nur so kann Zukunft gelingen!
Wir als Leitungsteam kommen eine Zeitlang mit an Bord um Sie, als Lotse bei stürmischem Seegang, vorbei an Riffen und Untiefen, in die richtige Richtung zu geleiten. Gemeinsam wollen wir uns mit Ihnen in das Fahrwasser begeben, um auszuloten, welches Ihr gemeinsamer Kurs für die Einrichtung ist.
Wir laden Sie ein, auf einer abenteuerlichen Reise Flagge zu zeigen. Volle Kraft voraus - Richtung Zukunft!

Themen der einzelnen Module:

- Wer bin ich als Leitung/Stellvertretung?
- Das gelingen guter Beziehungen
- Kommunikationsstrukturen
- Gemeinsam auf Kurs
- Energie und Kraftquellen
- Kolloquium

Zwischen dem 3 und 4 Modul wird eine Hausaufgabe an die TN gestellt.
Teilnehmer: Leitung und Stellvertretung aus einer Einrichtung

Termine: Ablaufplan auf Anfrage
84 Unterrichtsstunden

Kurskosten: 1400 €/TN

Für diesen Kurs kann gerne ein Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie eingereicht werden

PraxisanleiterIn

Inhalt:

Für Ausbildungsberufe gibt es festgelegte Ausbildungsziele. Diese sind im Bildungsplan der jeweiligen Ausbildungen zu finden. Einige Bundesländer haben sogenannte Bildungsempfehlungen heraus gegeben, jedoch liegt keine Anleitung von Praktikanten vor bzw. wurde nicht angesprochen.

Jede qualifizierte Fachkraft, welche Praktikanten ausbildet oder sie anweist, muss sich der Verantwortung deutlich sein, dass es sich um Fachkräfte von morgen, und somit auch um Qualitätssicherung, handelt.

Eine Anleitung bzw. eine Unterweisung von Praktikanten gehört zu den Basisaufgaben einer pädagogischen Fachkraft und sollte auch Teil der Einrichtungskonzeption sein. Jede sozialpädagogische Einrichtung stellt eine Bildungsstätte, für Kinder wie auch für Praktikanten dar und daher ist Bildung immer untrennbar mit Leistung verbunden. Aufgabe einer anleitenden Fachkraft ist es aus diesem Grund, die Praktikanten gut auszubilden. Dies bedeutet, den Ausbildungsprozess bewusst zu gestalten, den Praktikanten an jedem Wissen teilhaben zu lassen, die Leistungen des jeweiligen Praktikanten muss eingefordert, anerkannt, begleitet und bewertet werden.

Dieses Qualifizierungsangebot soll Ihnen die Möglichkeiten und Handwerkszeuge vermitteln, die Ausbil-

dungs- und Praktikumsphase effektiv gestalten zu können.

Modul 1
- Von Anfang an gut aufgestellt

Modul 2
- Planung und Gestaltung der Ausbildungsphase

Modul 3
- Führen von professionellen Gesprächen

Modul 4
- Rechtliche Grundlagen rund ums Praktikum

Modul 5
- Mit Konflikten und Krisen gut umgehen lernen

Modul 6
- Die Abschlussphase planen und gestalten

Termine: Auf Anfrage
96 Unterrichtsstunden

Abschluss: Zertifikat „PraxisanleiterIn“

Ort: Paderborn/Geseke (auf Anfrage auch HSK, Soest, Bielefeld)

Kosten: 1100,00 €/TN
Für diesen Kurs kann gerne ein Bildungsscheck oder eine Bildungsprämie eingereicht werden
Ab einer Teilnehmerzahl von 14 TN werden die Kurskosten reduziert

Europäischer Austausch im Bereich Elementarpädagogik

Termine: 8 Tage während des kompletten Aufenthaltes, sowie ein Vorbereitungstreffen.
Die Teilnahme an einem Vorbereitungstreffen ist verpflichtend.
Anmeldungen auf Anfrage ab 01.12.2018 für den Teilnahmezeitraum 2019/2020.

Zielgruppe: Leitungs- und päd. Fachkräfte mit abgeschlossener Berufsausbildung/ Studium in einem sozialen Beruf, min-

destens zweijährige Tätigkeit im erlernten Beruf/ Elementarbereich sowie Leitungsfunktion (Bildungspersonal), aber auch DozentInnen aus dem Bereich Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Frühförderung und wenn möglich Erfahrungen im Bereich inklusive Bildung.

Ort: Paderborn und in den Einrichtungen der Partner in den Partnerländern: Italien (Rom), Spanien (Barcelona), Estland (Kuressaare), Island (Reykjavik), Slowenien (Ljutomer)

Dozenten: Fachdozenten/Personalverantwortliche aus der Praxis aus dem Entsendeland und der aufnehmenden Organisationen in den Gastländern

Kosten: ca. 250,00 € - Eigenanteil

Informationen erteilt:
Dirk Fortströer
European Project Manager
Fon: +49 5251-28 88 -560
Mobil: +49 151-1747 5147
E-Mail: Dirk.Fortstroeer@kolping-paderborn.de

Weitere Informationen geben Ihnen:

Sarah Gotmann
Am Busdorf 7
33098 Paderborn
Tel.: 05251-2888-575
E-Mail:
sarah.gotmann(at)kolping-paderborn.de

Anmeldung:

Kolping Bildungswerk Paderborn
Sekretariat:

Melanie Thoms
Am Busdorf 7
33098 Paderborn
Tel. 05251-2888-563
Fax: 05251-2888-566
E-Mail:
melanie.thoms(at)kolping-paderborn.de
oder online:
www.kolping-weiterbildung-programm.de

Für alle Kurse, die **nicht** bereits über den Europäischen Sozialfonds gefördert werden, können sie eine Bildungsprämie oder einen Bildungsscheck beantragen und bei uns einreichen. Details auf Nachfrage.

Informationen zur Bildungsprämie und zum Bildungsscheck finden sie unter:
http://www.bildungspraemie.info/
http://www.arbeit.nrw.de/arbeit/erfolgreich_arbeiten/angebote_nutzen/bildungsscheck/index.php

Kooperationspartner

Jugendamt Kreis Paderborn
Frau Andrea Sonnenberg
Frau Nathalie Janzen
Fachberatungen für
Kindertageseinrichtungen
Aldegreverstr. 10 - 14
33102 Paderborn
Tel. 05251-308-5126
05251-308-5127
Fax 05251-308-5199

Evangelischer Kirchenkreis Paderborn
Frau Rena Sokolski
Fachberatung Evangelische
Tageseinrichtungen für Kinder
Klingenderstr. 13
33100 Paderborn
Tel. 05251-5002-65
Fax. 05251-5002-49

Katholische Kindertageseinrichtungen Hellweg
Frau Katharina Kasperkiewicz
Frau Anja Nicolin
Frau Nina Bönning
Frau Nicole Brinckoetter
Severinstraße 12
59494 Soest
Tel 02921-3582-0
Fax 02921-3582-99
info(at)kath-Kitas-hellweg.de

Katholische Kindertageseinrichtungen Hochsauerland-Waldeck
Herr Michael Stratmann
Frau Brigitte Weimer
Stiftsplatz 13
59872 Meschede
Tel 0291-9916-0
Fax 0291-9916-99
info(at)kath-Kitas-hochsauerland-waldeck.de

Katholische Kindertageseinrichtungen Minden-Ravensberg-Lippe
Frau Mechthild Holz
Frau Beate Külker
Turnerstraße 2
33602 Bielefeld
Tel 0521-96586-0
Fax 0521-96586-23
info(at)kath-Kitas-bielefeld.de

Stadtverwaltung Verl
Herr Bullermann
Frau Meermeier
Fachbereich Jugend
Paderborner Str. 5
33415 Verl
Tel 05246-961280

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Kolping-Bildungswerk Paderborn gGmbH
Am Busdorf 7
33098 Paderborn
Stand: Juli 2010

1. Anmeldung

Zu den Veranstaltungen des Kolping-Bildungswerkes ist eine persönliche, telefonische, schriftliche Anmeldung möglich. Zu allen Veranstaltungen gibt es eine Mindest- und Höchstzahl der Teilnehmenden. Eine Anmeldung ist verbindlich. 2 Wochen nach Eingang der schriftlichen Bestätigung der Anmeldung muss die Teilnahmegebühr überwiesen werden. Bei Reisen ist abweichend nur eine Anmeldung in Schriftform möglich. Die Reiseanzahlung beträgt 10 % vom Reisepreis und ist ebenfalls 2 Wochen nach Eingang der schriftlichen Bestätigung fällig, die Restzahlung 6 Wochen vor Reisebeginn, wenn nicht andere Zahlungsbedingungen in der Bestätigung angegeben sind. Bei Anmeldung einer Gruppe von mehreren Teilnehmer/innen zu einem Seminar oder Durchführung eines Seminars in Kooperation mit dem Kolping-Bildungswerk müssen die Teilnahmegebühren bis 2 Wochen vor Beginn der Veranstaltung überwiesen werden, falls keine abweichenden Zahlungsbedingungen vereinbart und bestätigt worden sind.

2. Abmeldung

Bei einer Abmeldung bis 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 15,00 € erhoben.
Bei Abmeldungen kürzer als 6 Wochen vor Beginn der Veranstaltung werden 50 % der Teilnahmegebühr als Ausfallgebühr berechnet, bei Abmeldungen kürzer als 2 Wochen vor Beginn 80 %, bei Abmeldungen /Nichterscheinen am Tag des Veranstaltungsbeginns 100 %. Bei Abmeldung einer Gruppe oder Stornierung
einer Kooperationsveranstaltung gelten die Ausfallgebühren analog. Eine Abmeldung ist nur schriftlich möglich.
Die Abmeldung wird bestätigt. Die Teilnahmegebühr abzüglich der Bearbeitungs- oder Ausfallgebühr wird umgehend zurück überwiesen. Die genannten Stornofristen gelten auch für Reisen, sofern nichts anderes in der Bestätigung angegeben wurde. Bei Stornierung einer Studienreise gehen die anfallenden Kosten in dem Umfang zu Lasten der Stornierenden, wie die Reiserücktrittsversicherung (Versicherung optional) nicht eintritt. Die Versicherungsbedingungen werden mit der Anmeldebestätigung zur Reise versandt.

Absage durch den Veranstalter

Kann eine Veranstaltung des Kolping-Bildungswerkes nicht stattfinden (Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, Dozent/ in erkrankt oder ähnliches), werden die Teilnehmer/innen umgehend benachrichtigt und erhalten ihre Teilnahmegebühr zurück. Weitere Rechte können aus einer Absage nicht hergeleitet werden.

3. Leistungsumfang/Erstattungen

Die Teilnahmegebühren enthalten Übernachtung, Verpflegung und/ oder Lehrgangskosten wie bestätigt. Für nicht eingenommene Mahlzeiten oder nicht in Anspruch genommene Übernachtungsmöglichkeiten in unserem Haus erfolgt keine Erstattung. Ebenso ist eine teilweise Erstattung der Teilnahmegebühren bei vorzeitigem Ausscheiden aus einer Veranstaltung nicht möglich.

Datenschutz

Die Grundsätze des Bundesdatenschutzgesetzes finden Anwendung. Kursbezogene Teilnehmerdaten werden bei uns elektronisch gespeichert und zum Zweck der Kursabwicklung genutzt. Eine Weitergabe an Dritte außerhalb der Kolping- Bildungswerk Paderborn gGmbH erfolgt nicht. Die gespeicherten Daten werden zu Marketingzwecken (Information über neue Fort- und Weiterbildungen) genutzt. Falls dies nicht gewünscht wird, kann diesem Passus widersprochen werden.

Haftung

Das Kolping-Bildungswerk haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Beanstandungen sind an Ort und Stelle unverzüglich zu benennen. Mehrkosten zur Reise durch höhere Gewalt trägt der Gast. Für Gepäckbeschädigung oder Gepäckverlust wird nicht gehaftet.

Anzuwendendes Recht

Auf das gesamte Rechts- und Vertragsverhältnis findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Gerichtsstand ist Paderborn.

Anmeldungen an:

Kolping Bildungswerk Paderborn

Sekretariat
Frau Melanie Thoms
Am Busdorf 7
33098 Paderborn
Tel. 05251-2888-563
Fax: 05251-2888-566
melanie.thoms@kolping-paderborn.de

oder online:
www.*kolping*-weiterbildung-programm.de

Anmeldungen an:

Kolping Bildungswerk Paderborn

Sekretariat
Frau Melanie Thoms
Am Busdorf 7
33098 Paderborn
Tel. 05251-2888-563
Fax: 05251-2888-566
melanie.thoms@kolping-paderborn.de

oder online:
www.*kolping*-weiterbildung-programm.de

Anmeldung

Veranstaltungsnummer

Name des/der TeilnehmerIn

- **Privatanmeldung**

Anschrift

E-Mail

- **Einrichtungsanmeldung**

Vollständiger Name der Einrichtung

Anschrift

Telefon Email

Bemerkungen oder abweichende Rechnungsanschrift

Mit meiner Unterschrift erkenne ich an, dass meine Daten zum Zweck der Kursabwicklung gespeichert werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Datum/Unterschrift

Anmeldung

Veranstaltungsnummer

Name des/der TeilnehmerIn

- **Privatanmeldung**

Anschrift

E-Mail

- **Einrichtungsanmeldung**

Vollständiger Name der Einrichtung

Anschrift

Telefon Email

Bemerkungen oder abweichende Rechnungsanschrift

Mit meiner Unterschrift erkenne ich an, dass meine Daten zum Zweck der Kursabwicklung gespeichert werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Datum/Unterschrift

Anmeldungen an:

Kolping Bildungswerk Paderborn

Sekretariat
Frau Melanie Thoms
Am Busdorf 7
33098 Paderborn
Tel. 05251-2888-563
Fax: 05251-2888-566
melanie.thoms@kolping-paderborn.de

oder online:
www.*kolping*-weiterbildung-programm.de

Anmeldungen an:

Kolping Bildungswerk Paderborn

Sekretariat
Frau Melanie Thoms
Am Busdorf 7
33098 Paderborn
Tel. 05251-2888-563
Fax: 05251-2888-566
melanie.thoms@kolping-paderborn.de

oder online:
www.*kolping*-weiterbildung-programm.de

Anmeldung

Veranstaltungsnummer

Name des/der TeilnehmerIn

- **Privatanmeldung**

Anschrift

E-Mail

- **Einrichtungsanmeldung**

Vollständiger Name der Einrichtung

Anschrift

Telefon Email

Bemerkungen oder abweichende Rechnungsanschrift

Mit meiner Unterschrift erkenne ich an, dass meine Daten zum Zweck der Kursabwicklung gespeichert werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Datum/Unterschrift

Anmeldung

Veranstaltungsnummer

Name des/der TeilnehmerIn

- **Privatanmeldung**

Anschrift

E-Mail

- **Einrichtungsanmeldung**

Vollständiger Name der Einrichtung

Anschrift

Telefon Email

Bemerkungen oder abweichende Rechnungsanschrift

Mit meiner Unterschrift erkenne ich an, dass meine Daten zum Zweck der Kursabwicklung gespeichert werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Datum/Unterschrift

KOLPING

www.kolping-weiterbildung.de

Kolping-Bildungswerk Paderborn –
Abteilung Erwachsenenbildung

Gefördert aus Mitteln des europäischen Sozialfonds

Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015

ZERT PUNKT

Bildung mit Wert